

Nr. 1 / 18. 01. 2019 / 34. Jahrgang

Lokalanzeiger

Ammerndorf · Cadolzburg · Großhabersdorf · Langenzenn · Seukendorf mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf

Neujahrsempfang in Ammerndorf



AMMERNDORF - Traditionell richtet der Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf zusammen mit der Gemeinde den Neujahrsempfang in Ammerndorf aus.

Der 1. Vorsitzende des Vereins, Erwin Müller, konnte wieder zahlreiche Ehrengäste aus der Politik, aus Vereinen und Verbänden begrüßen.

Bürgermeister Alexander Fritz spannte in seiner Begrüßungsrede den Bogen von der großen Politik bis hin nach Ammerndorf.

Der Neubau des Mehrfamilienhauses an der Vogtsreichenba-Straße mit sechs Wohneinheiten nach dem sozialen Wohnungsbau schreitet voran. In den nächsten sechs

Monaten soll er fertig werden. Die Kosten hierfür betragen ca. zwei Millionen Euro und werden mit ca. 30 % staatlich geför-

Das Fahrzeug "Ammerndorf Mobil" mit Möglichkeiten zur Beförderung für Rollator und Rollstuhl wird sehr gut angenommen. Es stehen auch genügend Fahrer zur Verfügung.

Der Rudelshof wurde gekauft. Es wurde ein Ausschuss gegründet um für dessen Nutzung ein Konzept zu entwickeln, eventuell eine Seniorenwohnanlage, aber dafür ist der Hof zu klein. Ein neues Konzept wurde für den Dullikener Platz ausgearbeitet. Tagespflege, betreutes Wohnen und kleine Wohnungen auf dem freien Markt sollen hier entstehen. Seit 2012 ist die

Breitbandversorgung in Ammerndorf relativ gut, um den Ausbau noch schneller voranzubringen hat sich die Deutsche Glasfaser dem Gemeinderat vorgestellt.

Das ehemalige Cafe Feiertag soll an einen Speiseeisproduzenten veräußert werden. Er will hier Eis herstellen. Ein Cafe soll sich dem anschließen.

Das Busunglück in Ammerndorf hat alle zutiefst erschüttert. Die Ersthelfer, die Mitarbeiter der Rettungswache BRK KV Fürth, der Ammerndorfer Feuerwehr, des Staatlichen Bauamts -Straßenmeisterei Ammerndorf, waren als Dankeschön für die geleistete Hilfe eingeladen.

Anita Fritz überreichte eine Anerkennung an die Ersthelfer, die sie spontan beim Konzert des

Sängerkranzes und des Posaunenchores sammelte. Der Eintritt dafür war kostenfrei.

Auch Landrat Matthias Dießl bedankte sich bei den vielen Helfern, dass sich alle so engagierten. Im Unglück trafen glückliche Umstände zusammen. Hervorragend ausgebildete Kräfte sorgten dafür, dass in 50 Minuten alle Verunglückten erstversorgt waren.

Bürgermeister Alexander Fritz zeichnete auch zwei Einser-Schülerinnen aus. Lydia Schmidt erzielte ihren Abschluss am Gymnasium mit der Note 1,6. Emma Söhnlein schloss an der Mittelschule ebenso mit 1,6 ab.

Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang vom Posaunenchor Ammerndorf.



Auch im Internet: www.die-lokalanzeiger.de

Ehrungen beim Neujahrsempfang

GROSSHABERSDORF

Beim Neujahrsempfang der Gemeinde konnte Bürgermeister Friedrich Biegel wieder zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, aber auch Großhabersdorfer, die wichtige Funktioin der Gemeinde einnehmen, begrüßen. Sie leisten dabei hervorragende und unersetzliche Arbeit in den sehr zahlreichen Vereinen, Verbänden und Institutionen in der Gemeinde und manche auch darühinaus Biegel ging ausführlich auf die "große Politik" ein. Danach ging er auf das gemeindliche Geschehen ein.

Mit fast 50.000 Badegästen erlebte auch das Naturbad einen noch nie dagewesenen Ansturm der manche Probleme bereitete. Die damit verbundenen personellen Engpässen machten sich in allen Bereichen bemerkbar. Ohne die Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die teilweise bis an die Belastungsgrenze gingen und ohne die Flexibilität der Großha-Wasserwachtler bersdorfer /innen hätte der Badebetrieb in dieser Form nicht aufrechterhalten werden können.

Auch beim größten Bauprojekt



Hervorragende Schulabschlüsse

der Gemeinde, dem Gelben Löwen, geht es, wenn auch langsam, vorwärts. Die Fundamentarbeiten sind abgeschlossen, einzelne schadhafte Fachwerkteile wurden bereits ersetzt und die Gefache neu ausgemauert. Das alles geht zwar geordnet aber eben auch nicht besonders zügig voran, Fertigstellung nicht vor Mitte 2020.

Nach Abschluss der Erschließungsarbeiten "Hinter der Kirche" wird ein weiteres größeres Bauprojekt umgesetzt und einige Planungen weiter vorangetrieben.

Im Rahmen des bayerischen Kommunalen Wohnbauförderprogramms kommt die Gemeinde ihrer sozialen Verantwortung nach und baut in der Ansbacher Str. ein Wohnhaus mit insgesamt sechs barrierefreien Wohnungen mit 30 prozentiger staatlicher Förderung und mit einem zinsverbilligten Darlehen über weitere 60 Prozent der zuwendungsfähigen Gesamtkosten. Derzeit sind bereits ca. 320.000 € Zuschuss zugesagt.

Im Jahre 1169/70 wurde









Neubürger wurden eingeladen

"Hadewartsdorf" das erste Mal urkundlich erwähnt. Das ist nun 850 Jahre her und soll natürlich auch gebührend begangen werden. Dazu hat sich ein weiterer Arbeitskreis schon mehrfach getroffen und verschiedene Veranstaltungen ausgearbeitet die im Jahresverlauf stattfinden werden. Bereits am 17. März wird der Windsbacher Knabenchor ein Konzert in der evangelischen St. Walburgskirche geben. Am letzten Juniwochenende findet dann die zentrale Festveranstaltung statt mit vielen örtlichen Akteuren, Dorfrundgängen und zwei Abendveranstaltungen mit Livemusik, lassen Sie sich überraschen.

Im Oktober wird es ein "Boochgassnfest" geben und zum Abschluss des Festjahres soll es an Silvester eine zentrale Veranstaltung hier am Kreuzweg geben.

Zahlreiche Ehrungen

Für hervorragende schulische Abschlüsse wurden Carina Baierlein (Mittelschule), Amelie Meier (Realschule), Evelyn Schneider, Katja Fröhlich, Antonia Viehbeck Gymnasium), Lana Schmidt (Abgeschlossene Berufsausbildung zur Einzelhandelskauffrau), Fritz Ammon (Ausbildung zum Tischler), Tobias Baierlein (staatliche Berufsfachschule für gastgewerbliche Berufe), Dorothee Kühhorn (Berufsausbildung als Formenbauerin), Simon Doßler (ausgebildeter Brauer und Mälzer), Susanne Kipfmüller (Ausbildung zur Altenpflegerin), geehrt.

Ben Grünbaum wurde 2018 Meister im Motorrad Jugend Trial.

Ein ausgezeichneter Botschafter der Gemeinde Großhabersdorf ist Johann Knöllinger. Ihm wurde im Auftrag und in Vertretung des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier von der Wissenschafts- und Kunstministerin Marion Kiechle das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. In îhrer Ansprache zeichnete die Ministerin die vielfältigen Stationen seines musikalischen Wirkens und seiner vorwiegend ehrenamtlichen Tätigkeiten auf. Unter anderen musikalischen Tätigkeiten. gründete er 2004 die bayerische Seniorenbläsergruppe und betreute seither rund 100 Bläserinnen und Bläser bei monatlichen Proben, Auftritten



Bundesverdienstkreuz

und Ausflügen.

Den Umweltpreis 2018 erhielt der Imkerverein. In Empfang nahmen ihn dessen 1. und 2. Vorsitzende Thomas Weißkopf und Achim Hahn.

Derzeit ist das Insekten und Bienensterben ja in aller Munde und wir werden in den kommenden Wochen auch einen Volksentscheid dazu in Bayern bekommen. Ganz besonders



Umweltpreis

wichtig ist aber hier auch die Arbeit vor Ort mit den Aktiven im Verein die sich gerade in den letzten Jahren einiges haben einfallen lassen um die Imkerei wieder attraktiver für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu machen. Diese Aktivitäten will der Gemeinderat auch gerne unterstützen und hat dem Imkerverein Goßhabersdorf den Umweltpreis zugesprochen.







Dixieland-Frühschoppen

ZIRNDORF - Zum traditionellen Dixieland-Frühschoppen lädt das Kulturamt Zirndorf am Sonntag, 17. Februar, 11.00 Uhr in die Paul-Metz-Halle ein.

Unter dem Motto "Happy Oldtimejazz aus Franken" sorgen diesmal die "SRS-Jazzmen" für beste Musikunterhaltung.

Die Mitglieder der Band, sämtlich profilierte Musiker der fränkischen Jazzszene und bekannt aus verschiedenen Formationen,

dürfen bei SRS ungezwungen, frei und spontan aufspielen. Deshalb ist Spielfreude, Spaß und Spannung bei diesem Frühschoppen garantiert.

Eintrittskarten zum Preis von 12,-- € gibt es ab dem 21. Januar im Kulturamt Zirndorf. Ab diesem Zeitpunkt ist auch eine Kartenreservierung möglich (www.zirndorf.de/ticket oder Telefon 0911-9600108).

Kulturamt Zirndorf

Faschings-Tanzparty mit "Saitenspinner"



ZIRNDORF - Heiße – Heißer – Saitenspinner. Auch in diesem Jahr lädt das Kulturamt Zirndorf wieder zur großen Rock-Oldies-Faschings-Tanzparty mit der Kultband "Saitenspinner" in die Paul-Metz-Halle ein. Mit Live-Musik und den schönsten Oldies und Rockklassikern der 60er, 70er und 80er Jahre, wartet am Samstag, 23. Februar eine heiße

Tanznacht auf die Gäste. Übrigens – Masken und Kostüme sind gerne willkommen.

Eintrittskarten zum Preis von 15,-- € gibt es ab dem 28. Januar im Kulturamt Zirndorf. Ab diesem Zeitpunkt ist auch eine Kartenreservierung möglich (www.zirndorf.de/ticket oder Telefon 0911-9600108).

Kulturamt Zirndorf



Gute Laune beim Seniorentanz-Ball



Volle Tanzfläche beim Seniorentanz-Ball 2019 in der Paul-Metz-Halle Foto: Werner Schieche

ZIRNDORF - Das neue Jahr war erst sechs Tage alt – und schon stürmten die Senioren die Tanzfläche beim Zirndorfer Seniorentanz-Ball in der Paul-Metz-Halle.

Von der Weihnachtsdekoration war nichts mehr zu sehen, stattdessen war die Paul-Metz-Halle zum Start in die neue Ballsaison mit bunter Faschingsdekoration versehen. Rund 200 gut gelaunte Senioren kamen zum Start in das neue Jahr zu der traditionsreichen Tanzveranstaltung und freuten sich über die von den beiden Musikern "Roland und Heiko" gespielten Evergreens, Schlager und Oldies. Zwischen den Tanzrunden wurde natürlich auch das ein oder andere Gespräch geführt.

Für die optischen Höhepunkte sorgten wie immer die Faschingsspezialisten der "Cyrenesia". Das neue Prinzenpaar Corinna I. und Thorsten I. hatten ihren ersten Auftritt und richteten launige Worte an "ihr Volk". Die Prinzengarde mit ihren siebzehn Tanzgirls präsentierte einen perfekten Gardetanz und die gra-

zilen Herren des Männerballetts sorgten mit der "Baywatch-Show" für so manchen Lacher unter den Besuchern.

Zweite Bürgermeisterin Sandra Hauber führte in Vertretung des Ersten Bürgermeisters charmant durch das Programm und ermittelte einer guten Tradition folgend schließlich noch die ältesten Teilnehmer des Senioren-Balles. Die 88-jährige Anna Dippold aus Stein konnte "ihren Titel" des Vorjahres erfolgreich verteidigen. Bei den Herren war schließlich Willi Lange, ebenfalls aus Stein, mit sage und schreibe 98 Jahren der Gewinner. Beide Senioren durften sich nicht nur über den Applaus des Publikums freuen, sondern bekamen auch einen Faschingsorden überreicht.

An fünf weiteren Terminen lädt die Paul-Metz-Halle in diesem Jahr noch zu den beliebten Tanznachmittagen ein. Der nächste findet bereits am 13. Februar statt.

Nähere Informationen dazu gibt es im Kulturamt Zirndorf (Tel. 0911 – 9600108).







Bekanntmachung des Marktes Ammerndorf

www.ammerndorf.de

Zum Geburtstag gratulieren wir

Herrn Hans-Jürgen Zürner 85 Jahre Frau Anna Brunner 80 Jahre

Es werden folgende Geburtstage veröffentlicht: 75, 80, 85, 90, 91, 92, usw. sowie die Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit.

Möchten Sie in unserem Geburtstagskalender oder bei den Hochzeitsjubilaren nicht genannt werden, benachrichtigen Sie uns bitte **rechtzeitig schriftlich**, d.h. mindestens 6 Wochen vor dem Ereignis, damit wir Sie aus der Liste nehmen können.

Veranstaltungen – Termine Januar/Februar 2019

Januar	2019		
21.01.	Markt Ammerndorf Gemeinderatssitzung	19:30	Bürgerhaus, Cadolzburger Str. 9
23.01	VdK Ortsverband Ammerndorf Gemütliches Beisammensein	17:00	Gasthaus "Zur Traube", Heils- bronner Str. 4, Weinzierlein
24.01.	Markt Ammerndorf Haupt- und Finanzausschuss	19:00	Rathaus
25.01.	AWO Ortsverein "AWO on Ice" mit Roland von den Moonlights	15.00	Eisbahn Zirndorf
27.01.	Heimat- und Gartenbauverein Jahreshauptversammlung	14:30	Bürgerhaus
28.01.	Markt Ammerndorf Kindergartenausschuss	18:30	Rathaus
28.01.	Markt Ammerndorf, Werkausschuss	20:00	Rathaus
29.01.	Markt Ammerndorf, Sozialausschuss	19:00	Rathaus
Februai	2019		
03.02.	AWO Ortsverein Seniorencafe + Jahreshauptversamml	14.30 ung	Feuerwehr

Auf den Ammerndorfer Friedhöfen sind für gewerbliche Arbeiten nachfolgend genannte Bestatter und Steinmetze zugelassen:

Bestatter:

שלאנמנוניו.	
Bestattungen Brand GmbH, Nürnberg;	Tel. 0911/93 37 30
Bestattungen Englmann; Fürth,	Tel. 0911/71 15 46
Bestattungen Forstmeier, Fürth,	Tel. 0911/77 15 30
Bestattungen Geyer, Fürth,	Tel. 0911/77 10 38
Bestattungen Heindl, Zirndorf,	Tel. 0911/60 68 15
Bestattungen Meyer, Roßtal,	Tel. 09127/84 54
Bestattungen Milkau, Roßtal;	Tel. 09127/73 73
Bestattungen Probst, Veitsbronn,	Tel. 0911/75 11 98
Bestattungen Vogel, Langenzenn,	Tel. 09101/82 16
Bestattungen Wick, Heilsbronn,	Tel. 09872/952 88 06

Steinmetze:

Baumann GmbH; Fürth,	Tel. 0911/75 12 03
Fa. Bulgariu, Inh. J. Herdt, Roßtal,	Tel. 09127/905 40 54
Steinmetzbetrieb Heide, Roßtal,	Tel. 09127/91 80
Igl Grabmale GmbH, Langenzenn,	Tel. 09101-29 76

Fa. Grabmale Müller; Unterasbach, Fa. Weise GmbH, Ammerndorf, Team Steinmetz Slabinak & Lehrieder GbR. Dietenhofen. Tel. 0911/790 66 90 Tel. 09127/90 27 40

Tel. 0171/233 34 07

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 01.01.2011 aufgrund der Hebesatzerhöhung für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide. Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagungen. Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2019 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt -BGBI.- I, Seite 965), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.12.2008 (BGBI I S. 2794), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2019 erhalten, im Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2018 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2019 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird zu je ¼ ihres Jahresbeitrags am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2019 vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung fällig.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B betragen 350 v. H.

Bitte überweisen Sie, unter Angabe der Finanzadresse (aus dem Bescheid), auf folgende Konten des Marktes Ammerndorf:

IBAN	BIC	Institut
DE21 7625 0000 0190 2211 27	BYLADEM1SFU	Sparkasse Fürth
DE51 7606 9669 0003 3105 15	GENODEF1ZIR	Raiffeisenbank Bibertgrund eG

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

ist der Widerspruch einzulegen bei dem Markt Ammerndorf, Cadolzburger Str. 3, 90614 Ammerndorf. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach, erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

ist die Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet <u>keine</u> rechtlichen Wirkungen!

Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsge-



Der Lokalanzeiger · Ammerndorf-Cadolzburg-Großhabersdorf-Langenzenn-Seukendorf 18.01.2019

richtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBI 13/2007) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen der Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung. Für mehrere gemeinsame Adressaten eines Bescheids setzt die unmittelbare Klageerhebung die Zustimmung aller Betroffenen voraus. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Abgabe nicht aufgehalten. Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten; ist der Widerspruch erfolglos oder wird er zurückgenommen, hat derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.

Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (Messbescheid und Zerlegungsbescheid) können nur durch Anfechtung des Grundlagenbescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides angegriffen werden (§ 351 Abs. 2 AO). Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt, gegen die Höhe des Messbetrages bzw. Zerlegungsanteils oder gegen einen Verspätungszuschlag richten, sind also beim zuständigen Finanzamt vorzutragen.

Weitere Hinweise:

Bei erteiltem SEPA-Lastschriftmandat werden fällige Beträge automatisch vom angegebenen Konto abgebucht. Teilen Sie uns bitte Änderungen Ihrer Bankverbindung baldmöglichst mit, da für nicht einlösbare Lastschriften von den Instituten Gebühren erhoben werden. Entstehen der Marktkasse im Rahmen des Lastschriftverfahrens Kosten, die Sie zu vertreten haben, weil z. B. eine Lastschrift mangels Deckung nicht eingelöst wird, so sind diese Kosten von Ihnen zu tragen.

Bitte halten Sie die Zahlungstermine ein, da sonst der geschuldete Betrag mit Mahngebühren und evtl. Säumniszuschläge erhoben werden. Bei weiterem Verzug muss mit einer Zwangsvollstreckung gerechnet werden, die wiederrum mit Kosten verbunden ist.

Bei Veräußerung eines Grundstückes bleibt der bisherige Eigentümer nach dem Grundsteuergesetz so lange zahlungspflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer umgeschrieben hat. Alt- und Neueigentümer sollten die Zahlung der anfallenden Grundsteuer privatrechtlich regeln. Ein Bescheid an den Neueigentümer ergeht nach Erstellung des Grundlagenbescheides durch das Finanzamt.

Markt Ammerndorf Marktkasse

Altgerätesammlung/Entsorgung von Elektrokleingeräten

Die Abholung von großen Altgeräten (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlgeräten, Spülmaschinen, Dunstabzugshauben, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Für den Abholtermin Dienstag, 29.01.2019 wird um Anmeldung bis spätestens Donnerstag 24.01.2019 gebeten.

Für den **Abholtermin Dienstag, 12.02.2019** wird um Anmeldung bis **spätestens Donnerstag 07.02.2019** gebeten.

Diese und alle übrigen Elektrokleingeräte (Computer, Monitore, Toaster, Föhn, Kaffeemaschine, usw.) können auch kostenlos bei den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass Fernsehgeräte ausschließlich über die Wertstoffhöfe zu entsorgen sind.

Bei Fragen und zur Voranmeldung setzen Sie sich bitte mit der Abfallberatung unter Tel.: 0911/9773-1434, -1435, oder -1436 in Verbindung. Näheres siehe auch unter **www.landkreis-fuerth.de**

Der Kinobus fährt wieder nach Großhabersdorf

Termin: Donnerstag, 24.01.2019 Donnerstag, 07.02.2019

Abfahrt: 15:50 Uhr am Ammerndorfer Rathaus.

Ankunft in Großhabersdorf: 16:00 Uhr Eintritt für den Kinobesuch: 5,00 Euro

Die Kinder werden im Anschluss an die Vorstellung wieder zurückgefahren

und können an den jeweiligen Haltestellen von ihren Eltern in Empfang genommen werden.

Die Rückfahrten sind unterschiedlich, je nach Spielzeit des angebotenen Films.

Für Kinder ist der Transport im Kinobus selbstverständlich kostenlos, auch Eltern können mitfahren.

Viel Spaß beim Besuch der Lichtspiele Großhabersdorf wünschen die Gemeinden Seukendorf, Cadolzburg und Ammerndorf.

Informationen, welcher Film gezeigt wird, findet man unter

www.lichtspiele-grosshabersdorf.de

Melde- und Stördienststelle der Gemeindewerke Ammerndorf: während der Öffnungszeiten: Tel.: 09127/9555-0 außerhalb der Öffnungszeiten: Tel.: 0152/56 36 14 73

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr Do. 15:00 bis 18:00 Uhr

Meldung von Brauchwassernutzung für Toilettenspülung

Nach § 10 Abs. 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung i.d.F. vom 22. Januar 2016 sind alle Hauseigentümer verpflichtet, Abwassermengen die auf einem Grundstück anfallen mit Zählern zu erfassen. Dies gilt insbesondere für Wasser das aus Zisternen und Brunnen entnommen wird und dem Abwasserkanal zugeführt wird. Diese Wasserentnahme muss über eine Wasseruhr laufen, damit die Abwassermengen erfasst werden können.

Es werden alle Hauseigentümer die Wasser aus Brunnen oder Zisternen entnehmen und als Abwasser der Kanalisation zuführen aufgefordert, **bis spätestens 18.02.2019** im Rathaus die Meldung zu erstatten.

Gemeindewerke Ammerndorf

Mitteilung des Wasserwarts

Im Januar 2019 wurde ein Nitratwert von 0,97 mg/l gemessen; der zulässige Höchstwert beträgt 50 mg/l.

Der Wasserhärtebereich für Ammerndorf ist 16,9°dH. Dies entspricht Härtestufe 3.

Wasserzählerwechsel

In den kommenden Wochen wird Wasserwart Herr Staudacher die abgelaufenen Wasserzähler wechseln. Wir bitten Sie, ihm den Zugang zu den Wasseruhren zu ermöglichen.

Gemeindewerke Ammerndorf

Bekanntmachung

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Bayer. Wassergesetzes (BayWG);

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Grundwasserentnahme aus dem Brunnen 1, Flur-Nr. 801, Gem. Weinzierlein, Markt Roßtal durch den Markt Ammerndorf

Der Bescheid des Landratsamtes Fürth vom 09.08.2018, Az. 412-7183/97-642.1-DB liegt mit Rechtsbehelfsbelehrung ab 21.01.2019, zwei Wochen lang bis einschließlich 04.02.2019, während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus des Marktes Ammerndorf, Cadolzburger Str. 3, 90614 Ammerndorf, Bauamt und im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Zimmer 1.52 zur Einsichtnahme aus.

Der Bescheid des Landratsamtes Fürth vom 09.08.2018, Az. 412-7183/97-642.1-DB wurde dem Träger des Vorhabens, den bekannten Betroffenen und denjenigen, über deren Einwendungen entschieden wurde, zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (§ 15 Abs. 2, § 11 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb der Frist unter Ziffer 1



Der Lokalanzeiger · Ammerndorf-Cadolzburg-Großhabersdorf-Langenzenn-Seukendorf 18.01.2019

auch im Internet unter www.ammerndorf.de eingesehen werden.

Gegen den o. g. Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden. Diesbezüglich wird auf die Rechtsbehelfsbelehrung verwiesen.

Ammerndorf, den 09.01.2019 Alexander Fritz Erster Bürgermeister

Gemeinde Markt Ammerndorf

BEKANNTMACHUNG über die Eintragung für das Volksbegehren "Rettet die Bienen!"

(Eintragungsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragungsbezirk.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

=0 000000000000000000000000000000000000	=	
Eintragungsbezirk	Eintragungsraum	barrierefrei
Gemeindegebiet Ammerndorf	Einwohnermeldeamt, Cadolzburger Str. 3, 90614 Ammerndorf	ja
Öffnungszeiten	Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, Montag – Mittwoch 13.00 – 16.00 Uhr,	
	Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr, Samstag, 02.02.2019, 10.00 – 12.00 Uhr,	
	Donnerstag, 07.02.2019, 13.00 - 20.00 Uhr	
2 .leder/.lede Stim	mberechtigte kann sich nur in einem	Fintragungs-

- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
- Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
- Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
- 6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 13. November 2018 nach Art. 65 LWG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht. Diese Bekanntmachung ist in der Gemeindeverwaltung Markt Ammerndorf, Einwohnermeldeamt, Cadolzburger Str. 3, 90614 Ammerndorf während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Ammerndorf, 11.12.2018 Schobert

Berufliche Oberschule Max-Grundig-Schule -Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Fürth

Die Max-Grundig-Schule Furth informiert am **08. Februar 2019 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, Amalienstraße 2-4, 90763 Fürth

Die FOS/BOS - mein Weg zum (Fach)Abitur

Die Max-Grundig-Schule Fürth.

- Fach- und Berufsoberschule unter einem Dach mit ca. 700 Schülern
- Vermittlung von allgemeinbildenden und berufsbezogenen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Vorbereitung auf ein Studium an einer Hochschule oder fur eine anspruchsvolle Ausbildung
- Mögliche Abschlüsse: Fachhochschulreife, fachgebundene und allgemeine Hochschulreife
- Folgende Ausbildungsrichtungen werden angeboten:
 - Wirtschaft und Verwaltung
 - Internationale Wirtschaft
 - Sozialwesen
 - Technik
- Das zeichnet die Max-Grundig-Schule aus:
 - kooperativer und wertschätzender Umgang zwischen Lehrern und Schülern
 - hauseigene Werkstätten
 - Intensivklassen als Ganztagsangebot in Wirtschaft/Verwaltung und Technik
 - Förderung von Auslandsaufenthalten der Schüler (Erasmus+)
 - dauerhafte Erfolge bei der Beteiligung an Schülerwettbewerben
 - reges Schulleben mit Theatergruppe, Schulband, Storyteller, Rhetorikkursen...
 - intensive Förderung und Begleitung der Schüler

Der Infotag am 08. Februar 2019:

Fachvorträge

- zu Voraussetzungen und Möglichkeiten der Fachoberschule sowie den Ausbildungsrichtungen mit ihren fachpraktischen Ausbildungen in
 - Wirtschaft und Verwaltung um - Internationale Wirtschaft um - Sozialwesen um - Technik um

 14:00 Uhr und 16:00 Uhr 15:00 Uhr und 16:00 Uhr 14:00 Uhr und 16:00 Uhr 15:00 Uhr und 17:00 Uhr
- zu Voraussetzungen und Möglichkeiten der Berufsoberschule (inklusive Vorklasse und Vorkurs)
 um 14:45 Uhr und 16:45 Uhr

Kennenlernen

- des Schulgebäudes und der Unterrichtsräume
- verschiedener Unterrichtsfächer und Projekte (von Lehrern und Schülern vorgestellt)
- Kontakt zu Schülern, Lehrkräften und Eltern, z.B. bei einem Stopp im Schülercafé.

Anmeldezeitraum: 18.02. bis 01.03.2019

www.mgs-fuerth.de

Amalienstr. 2-4, 90763 Fürth, Tel.: 0911/743-193 Fax: 0911/743-1959







Schulverband Cadolzburg

Markt Cadolzburg - Markt Ammerndorf - Gemeinde Seukendorf

Wir suchen ab sofort bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit eine qualifizierte, leistungsbereite und motivierte Persönlichkeit als

Hausmeister (m/w/d)

für die Grundschule Cadolzburg

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ca-dolzburg.de unter der Rubrik Rathaus/Rathaus Service/Stellenangehote

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie uns bitte bis **spätestens 25. Januar 2019** unter Angabe des frühestmöglichen Einstellungszeitpunktes an den Schulverband Cadolzburg – Personalamt – , Rathausplatz 1, 90556 Cadolzburg oder per Mail an **hauptamt@cadolzburg.de**



Schön war es bei der AWO



V.li.: K.H. Reinmann (stellv. Vorst.); H. Oppelt (stellv. Vorst.), K. Betz, P. Braun, R. Sulzer, Frau H. Teske, L. Froschauer, E. Mayer, S. Denzler, J. Hylla, H. Padel, I. Wrede (1. Vors.) und R. Laberer

Die AWO Seukendorf/Hiltmannsdorf veranstaltete am Mittwoch, den 19. Dezember 2018 ihre Weihnachtsfeier. Nach Begrüßung der Gäste und Mitglieder, kleinen Gedichten und Geschichten und anschließendem Kaffeetrinken hatte man einen festlichen Rahmen gewählt, um die langjährigen Mitglieder zu ehren.

Geehrt wurden für: 55 Jahre Mitgliedschaft Else Mayer; 50 Jahre Mitgliedschaft Renate Sulzer; 40 Jahre Mitgliedschaft Margit Metzner, Alwin Duy und Reinhold Laberer; 35 Jahre Mitgliedschaft Helga Teske und Horst Padel; 30 Jahre Mitgliedschaft Helmut Amm; 25 Jahre Mitgliedschaft Silvia Denzler und Johannes Hylla; 20 Jahre Mitgliedschaft Josef Schaller; 15 Jahre Mitgliedschaft Elise Froschauer; 10 Jahre Mitgliedschaft Ingrid Wrede; 5 Jahre Mitgliedschaft Stefanija Ashmele, Klaus Betz, Hubert Braun und Sebastian Rocholl.

Im Anschluss der Ehrung konnten wir wieder die Bambini's der Tanzgruppe des SV Seukendorf mit Ihrer Trainerin Silvia Dießl bei uns begrüßen. Die Kinder haben extra für uns einen Weihnachts-Tanz einstudiert, welcher uns so viel Freude bereitete, dass er gleich zwei Mal aufgeführt wurde. Noch mehr weihnachtliche Stimmung kam auf, als die Kinder des Seukendorfer Chores mit der Chorleiterin Frau T. Lautermilch erschienen und uns durch ihre Advents- und Weihnachtslieder beglückten. Für beide ehrenamtlichen Darbietungen und ihren Einsatz von ganzem Herzen unser Danke.

Leider war es dem Christkind heuer nicht möglich, zu den AWO-Senioren zu kommen und schickte deswegen den Weihnachtsmann. Dieser verlas so einiges – so auch das Bedauern, das im Jahr 2018 aufgrund der Erkrankungen in der Vorstandschaft erheblich weniger angeboten werden konnte. Ein himmlischer Dank ging aber dann an alle ehrenamtlichen Helfer, die den "Betrieb" am Laufen gehalten haben. Im Anschluss hatte unser musikalischer Weihnachtsmann mit seiner Gitarre noch ein paar Weihnachtslieder erklingen lassen und weil er sich so über das

mitsingen der Senioren gefreut hatte, übergab er dann an alle kleine Präsente. Wie in jedem Jahr verteilte dann die Vorstandschaft kleine Glöckchen, damit das alljährliche Abschlusslied "Kling-Glöckchen" beklingelt und gesungen werden konnte. So ging ein Nachmittag mit weihnachtlichen Gedanken und Klängen dem Ende zu.

Die AWO Seukendorf/Hiltmannsdorf möchte auf diesem Wege noch ganz herzlich "DANKE" an alle "Weihnachts-Packerl" Unterstützer bekunden. Durch Ihre Unterstützung konnten dieses Jahr 164 Seniorinnen. Senioren und auch Kinder ein glückliches Weihnachtsfest bereitet werden. Die AWO International mit den Initiatoren der Packerl-Aktion Herr und Frau Benzing der AWO München, bedanken sich ebenfalls bei allen Spendern. Im Frühjahr werden wir wieder bei einem SC-Treff einen Film von der Übergabe der Packerl zeigen können. Wie im letzten Jahr werden Herr und Frau Benzing ihnen gerne Rede und Antwort stehen. Da hier im Umkreis mehrere Organisationen Packerl für die Ärmsten der Armen in Osteuropa sammeln, möchten wir allen Spendern (egal für welche Organisation oder Sammelstelle) Danke sagen. Es ist so eine Freude wie uns auch das Ehepaar Benzing immer wieder berichtet diese leuchtenden Augen und auch diese Tränen der Dankbarkeit zu sehen. Das ist der Grund, warum sich die Überbringer immer wieder ehrenamtlich vor Weihnachten auf den Weg zu diesen wartenden Kindern und Menschen machen.





Fa. Manfred Fichtelmann Dachdecker-Meisterbetrieb

Dacheindeckungen • Flachdächer • Dachbegrünung Bauspenglerei • Reparaturen • Marderschutz

Sudetenstr. 20, 90556 Cadolzburg, Telefon 091 03/1468







Bekanntmachung der Gemeinde Seukendorf

Erreichbar sind wir unter

www.seukendorf.de

oder über den QR - Code



über die 56. Sitzung des Gemeinderates Seukendorf 2014/2020 am 05.11.2018 im Feuerwehrhaus Seukendorf.

Genehmigung der Niederschrift

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 01.10.2018.

TOP 02 Mitteilungen

1. BGM Tiefel informiert über:

Einladung Volkstrauertag am 18. November 9.00 Uhr in Hiltmannsdorf und um 10.30 in

Morgen um 18.30 Sitzung des Fam.- und Kulturausschusses

29.11. Bauausschusssitzung

3.4.5.6. Dez. Gemeinderat, VG, Schulverband, Dillenberggruppe,

Dez Weihnachtsessen der Gemeinde

Schulverband-Zusammensetzung der Mitglieder bleibt unverändert.

Onlineformular Veranstaltungen des Landkreises für überörtliche Vereinsveranstaltungen

Mauer Langenzenner Str. - Alter Weg

muss noch verputzt werden das Streichen übernimmt der Besitzer

Hinweisschild zur Ladestation

der Platz wird gerade verschönert und dann kann der Bauhof tätig werden

Die Elektriker und Heizungsbauer sind vor Ort, die Malerfirma muss das passende Wetter für den Anstrich der Außenfassade abwarten. Anschließend kann das Gerüst entfernt werden und mit den Außenanlagen weitergemacht werden wenn es die Witterung noch zulässt. Als Einweihungsdatum wurde der 5. Mai 2019 festgelegt. Anmeldungen für das nächste Jahr werden zurzeit nur unter Vorbehalt und nach Rücksprache zwischen Gemeinde und Pfarramt angenommen.

Zenngrundallianz

Die Ausschreibung zur Erhebung des Kernwegenetzes läuft in Zusammenarbeit mit der Biberttalallianz.

Die letzte Woche 2 Termine mit Kinderzentren wegen den Plänen mit dem Bauamt und der Fachstelle des Landratsamtes, die Woche noch einen wegen der weiteren Absprache da sich die Förderquoten verbessert haben.

REWE Standort "Am Seukenbach"; hier: weitere Vorgehensweise nach Urteil Bay. Verwaltungsgericht

Nachdem die Fa. Aventura GmbH & Co KG, die Erweiterung der Verkaufsfläche des Lebensmittelmarktes vor dem Verwaltungsgericht Ansbach im Rechtsstreit gegen den Freistaat Bayern nicht durchsetzen konnte, aber der Richter in der Urteilsbegründung andeutete, dass eine evtl. Durchsetzung zur Vergrößerung der Verkaufsfläche über die Ausweisung eines Sondergebietes im bestehenden Gewerbegebiet "Am Seukenbach" erfolgen könnte, sollte wie nachstehend beschrieben, der Bebauungsplan in dem betreffenden Teilbereich zu einem Sondergebiet geändert werden.

Die Grundstücke Fl.Nr. 449/6 und 450/20, Gemarkung Seukendorf, liegen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung Nr. 15 "Gewerbegebiet Am Seukenbach", der ein Gewerbegebiet i.S.d. § 8 BauNVO (GE) festsetzt. Die Grundstücke sind u.a. mit einem genehmigten Gebäude für einen Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb bebaut, der mit einer Verkaufsfläche von ca. 800 m² durch die Firma REWE betrieben wird. Der REWE-Markt soll auf eine Geschossfläche von ca. 1.506 m² und eine Verkaufsfläche von ca. 1.100 m² erweitert werden. Die Firma Aventura GmbH & Co. KG hat für dieses Vorhaben einen Vorbescheid mit Befreiung beantragt, die Gemeinde Seukendorf hat hierzu das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die Baugenehmigungsbehörde, LRA Fürth, hat diesen Vorbescheid jedoch abgelehnt. Die baugeneimigungsbehilde, LAA Fürth, hat diesen Vorbescheid jedoch abgelehnt. Die hiergegen gerichtete Klage hat das VG Ansbach abgewiesen. Derzeit ist beim VGH München der Antrag auf Zulassung der Berufung anhängig. Wann hierüber entschieden wird, ist derzeit offen. Wie lange das möglicherweise zugelassene Berufungsverfahren dauert, ist ebenfalls offen. Da die Er-weiterung des REWE-Lebensmittelmarktes möglichst bald erfolgen soll, um REWE an diesem Standort zu halten, soll das Verfahren zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 15 parallel zum Gerichtsverfahren möglichst zügig durchgeführt werden. Hierbei muss ein Sondergebiet Einzelhandel festgesetzt werden, in welchem ein großflächiger Einzelhandelsbetrieb zulässig ist, um die Voraussetzungen für die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens zu schaffen. Der Grundsatzbeschluss soll die Voraussetzungen für die Durchführung dieses B-Plan-Änderungsverfahrens auf Kosten des Grundstückseigentümers schaffen, wobei die Planungshoheit der Gemeinde Seukendorf gewährleistet sein muss. Die Firma Aventura GmbH & Co. KG hat eine entsprechende Verpflichtungserklärung gegenüber der Gemeinde Seukendorf bereits abgegeben.

Hierzu waren Herr RA Kohler, Herr Hofmann von der Fa. Aventura GmbH & Co.KG und Herr Deisenrieder von der REWE anwesend.

Herr Kohler und Herr Deisenrieder legen nochmals die Argumente dar, die für den Markt am Seukenbach sprechen.

Herr Deisenrieder erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation die Vorteile des Standortes bei einer entsprechenden Erweiterung. Er sieht keine Zukunft für den Markt bei Beibehaltung dieser Größe und schließt eine Verlagerung des Marktes "nördlich der B 8", aus wirtschaftlichen und verkehrstechnischen Gründen, aus.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Verfahren gemäß § 13a BauGB und ggfs. im regulären Verfahren zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Gewerbegebiet Am Seukenbach" mit Grünordnung vorzubereiten und durchzuführen mit dem Ziel, dass für Teilflächen der Grundstücke Fl.Nr. 449/6 und 450/20, Gemarkung Seukendorf, ein Sondergebiet Einzelhandel i.S.d. § 11 BauNVO festgesetzt wird, in welchem ein großflächiger Einzelhandelsbetrieb für Lebensmittel mit 1.100 m² Verkaufsfläche zulässig ist. Der Grundstückseigentümer und Vermieter, die Aventura GmbH & Co. KG, hat auf ihre Kosten den B-Plan-Entwurf und sämtliche hierzu erforderlichen Gutachten erstellen zu lassen und der Verwaltung der Gemeinde Seukendorf zur Durchführung des B-Plan-Änderungsverfahrens zur Verfügung zu stellen. Sie hat bei der Beauftragung des Stadtplaners und gegebenenfalls der Fachplaner für die Gemeinde Seukendorf ein Weisungsrecht zu vereinbaren, damit gewährleistet ist, dass die Gemeinde Seukendorf jederzeit ihre uneingeschränkte Planungshoheit auch gegenüber dem Ersteller des B-Plan-Entwurfes ausüben kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen 0 Persönlich beteiligt:

Antrag SPD-Fraktion zum Bebauungsplan Nr. 14 über subventionierten

TOP 04 A Antrag SPD-Fraktion zum Bebauungsplan Nr. 14 / Aufteilung der Grundstücke

Die SPD-Fraktion beantragt, die durch die Erweiterung des Baugebietes Grasweg entstehende Fläche nicht in vier sondern in drei Grundstücke zu unterteilen.

Es folgt eine ausführliche Diskussion über das für und wider.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion der Unterteilung in drei statt vier Grundstücken zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: Persönlich beteiligt:

Antrag somit abgelehnt.

TOP 04 B Antrag SPD-Fraktion zum Bebauungsplan Nr. 14 / subventionierter

Die SPD-Fraktion beantragt zudem, ein Grundstück im Eigentum der Gemeinde zu belassen und hier zwei Wohneinheiten im Rahmen des kommunalen Wohnungsförderungsprogrammes zu errichten.

Es folgt eine ausführliche Diskussion über das für und wider.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Errichtung von zwei Wohneinheiten im Rahmen des kommunalen Wohnungsförderungsprogrammes

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: Persönlich beteiligt: 0 Antrag somit abgelehnt.

TOP 04 C Antrag SPD-Fraktion zum Bebauungsplan Nr. 14 / Anzahl der Stell-

Die SPD-Fraktion beantragt (vorbehaltlich einer rechtlichen Prüfung) auf den durch die Erweiterung des Grasweges neu entstehenden Grundstücken die vorgeschriebene Anzahl von Stellplätzen von 2 auf 3 pro WE zu erhöhen.

Es folgt eine ausführliche Diskussion über das für und wider.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Änderung der Stellplatzanzahl zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen Persönlich beteiligt: Antrag somit abgelehnt.

TOP 04 D Antrag SPD-Fraktion zum Bebauungsplan Nr. 14 / Erschließung wäh-

Die SPD-Fraktion beantragt, für die Zeit der Erschließung bzw. Bebauung eine Behelfsstrasse im Norden des Erweiterungsgebietes anzulegen.

Es folgt eine ausführliche Diskussion über das für und wider.



Der Lokalanzeiger · Ammerndorf-Cadolzburg-Großhabersdorf-Langenzenn-Seukendorf 18.01.2019

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Erstellung einer Behelfsstraße im Norden des Erweiterungsgebietes zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 10 Persönlich beteiligt: 0 Antrag somit abgelehnt.

Sämtliche Protokolle des Gemeinderates Seukendorf und seiner Ausschüsse können auf der Homepage unter dem Punkt "Bürgerinformationssystem", mit sämtlichen Anlagen - zeitnah nach jeder Sitzung - eingesehen werden.

Protokoll

über die 57. Sitzung des **Gemeinderates Seukendorf** 2014/2020 am 03.12.2018 im Feuerwehrhaus Seukendorf.

TOP 01 Genehmigung der Niederschrift

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 05.11.2018.

TOP 02 Mitteilungen

1. BGM Tiefel informiert über:

- die gemeindliche Weihnachtsfeier. Er bittet alle, die sich noch nicht angemeldet haben, dies bis spätestens morgen zu tun,
- die Einladung zum Weihnachtsmarkt am 2. Advent ab 14.00 Uhr vor der Kirche,
 die nächste GP Sitzung am 07. Januar 2010 um 10.20 Uhr und der Fraktione
- die n\u00e4chste GR-Sitzung am 07. Januar 2019 um 19.30 Uhr und der Fraktionssprechersitzung am 02. Januar um 19.00 Uhr,
- die Einführung einer Landkreisweiten Taschengeldbörse durch die AWO Fürth,
- die Errichtung des Bücherschrankes. Dieser wurde an der Bushaltestelle an der Langenzenner Straße Ost angebracht und ist durch die Bürger schon gut befüllt worden. Ab sofort können die Bücher ausgelieben und gefauscht werden.
- worden. Ab sofort können die Bücher ausgeliehen und getauscht werden,

 die neuen Info-Tafeln. Die Ortspläne werden derzeit noch erstellt. Nach Erhalt der
 Pläne werden die Ortspläne in allen Info-Tafeln ausgetauscht,
- Verlegung der Entsorgungsleitungen an der Tankstelle.

TOP 03 Jahresanmeldung zum Städtebauförderungsprogramm 2019

Die Gemeinde Seukendorf ist aufgefordert, ihren Bedarf an Städtebauförderungsmitteln in den Jahren 2019 bis 2022 mitzuteilen. Dazu wurden die Bedarfsmitteilung, der Maßnahmenplan und die Begleitinformationen zur Städtebauförderung fortgeschrieben.

Erläuterungen zur Bedarfsmitteilung

Beabsichtigte Maßnahmen einschließlich vorliegender Bewilligungsanträge nach Prioritäten geordnet

		förd	erfähige Kost	en in Tsd. EU	IR	
angemeldete Einzelmaßnahmen z.s. Sanierungsgebiet II Ausbau des Bauderkmals Heugasse 2 (FI-Nr. 371) für 4 Wohnungen	voraus- davon sichtlich bisher insgesamt bereits förderfähig bewilligt		vorgese- hen im Pro- grammjahr		vorgesehen in den drei Fortschreibungsjahren	
Gesamtkosten. 1.2 Mio €, Finanzierung			2019	2020	2021	2022
1 Vorbereitung						
 Gesamtörtliche Planungskonzepte, z.B. Innenentwicklungskonzept 	30		30			
 Städtebauliche Beratung, Management 	40		10	10	10	10
1.3 Informationen zur Ortskernsanierung	15		15			
Städtebauliche Konzepte / Bauleitplanung	20		20			
2 Grunderwerb						
2.1 z.B. Bürgerhaus / Bürgersaal						
3 Ordnungsmaßnahmen						
3.1 Langenzenner Straße - BA II						
(Kirchenumfeld - FÜ 8)	161	132	29			
3.2 Fürther Straße	500		80	200	200	20
3.3 Dorfplatz 3.4 Cadolzburger Straße	300 162	97	82			48
3.5 Rosenhof	136	31	%	22	114	
3.6 Gemeindegarten / Grüner Ortsrand	100				114	
 Langenzenner Straße - BA III (FÜ 8 - Sanierungsgebietsgrenze) 						
4 Baumaßnahmen						
4.1 Privatsanierungen	200		50	50	50	50
4.2 Baumaßnahme Gemeindehaus Langenzenner Straße 4	1.265	108	900	257		
4.3 Baumaßnahme Fürther Straße 9	1.540					40
5 Kommunale Programme 5.1 Kommunales Förderprogramm	200		50	50	50	50
Gesamtsumme	4.569	337	1.266	589	424	218



Der Lokalanzeiger · Ammerndorf-Cadolzburg-Großhabersdorf-Langenzenn-Seukendorf 18.01.2019

Beschluss:

Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt, den voraussichtlichen Förderbedarf aus dem Städtebauförderungsprogramm auf der Grundlage der vorliegenden Unterlagen (Bedarfsmitteilung 2019, Maßnahmenplan und Begleitinformationen) anzumelden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

TOP 04 Anerkennung der Bedarfsnotwendigkeit von Krippen- und Kindergartenplätzen für die Gemeinde Seukendorf

Der Neubau einer zweigruppigen Kinderkrippe mit insgesamt 24 Plätzen und einer eingruppigen Kindergartengruppe mit insgesamt 25 Plätzen unter der Trägerschaft des Kinderzentrums Kunterbunt, gemeinnützige GmbH, Carl-Schwemmer-Straße 2, 90427 Nürnberg trägt dazu bei, den Bedarf an Betreuungsplätzen für U3-Kinder und Kinder zwischen 3-6 Jahren in der Gemeinde Seukendorf zu decken.

Derzeit besuchen 38 U-3 Kinder und 73 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren die Einrichtung der Gemeinde Seukendorf. Benötigt werden jedoch 76 U-3 Kinderplätze und 94 Plätze für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren.

Die Bedarfsberechnung ist als Anlage beigefügt.

Die Gemeinde Seukendorf stimmt dem Vorhaben zu und bestätigt, dass diese neu geschaffenen Krippen- und Kindergartenplätze langfristig als bedarfsnotwendig anerkannt werden und das Gebäude langfristig für Zwecke der sozialen Infrastruktur genutzt wird.

Beschluss:

Wegen der Bedarfsnotwendigkeit von Betreuungsplätzen für U3-Kinder und Kinder zwischen 3 und 6 Jahren werden 24 Krippenplätze (zwei Gruppen) und 25 Kindergartenplätze (eine Gruppe) für das Kinderzentrum Kunterbunt für den Neubau in Seukendorf, ab dem Kinderarteniahr 2019/2020 anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

TOP 05 Weiterbetrieb der NigthLiner-Linien N 22 und N 23

Der Landkreis hat im Umwelt- und Verkehrsausschuss am 10.9.2018 (Vorlage 108/2018) den Weiterbetrieb der NightLiner-Linien N 22 und N 23 für die Dauer von 3 Jahr, unter der Voraussetzung der Mitfinanzierung der beteiligten Gemeinden beschlossen. Das Ergebnis der Ausschreibung liegt nunmehr vor.

Für die Gemeinde Seukendorf würde der jährliche Anteil für den N 22 rund $3.000\,$ ebtragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet den Weiterbetrieb des NigthLiners des Landkreises Fürth. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

TOP 06 Gemeindehaus Seukendorf; Sachstandsbericht

1. BGM Tiefel gibt einen kurzen Sachstandsbericht über den derzeitigen Stand des Gemeindehauses.

Die Baukommission tagt am 13.12.2018 das nächste Mal. Die Küchenplanung ist bereits abgeschlossen. Sie sieht eine Gewerbeküche im Foyer mit einem normalen Haushaltsherd sowie zwei Teeküchen im 1. OG und 2. OG vor.

Sobald alles gestrichen und eingedeckt wurde, wird das Gerüst noch in diesem Jahr (planmäßig) abgebaut.

Die Vergaben für die Innentüren, den Brandschutzvorhang und der Küchen stehen noch aus.

Für die Außenanlagen wird die Ausschreibung vorbereitet. Mit Herrn Hein werden noch Termine für die Feinabstimmung der Elektrofirma und den Planer vereinbart.

Zwecks der Leader-Förderung findet am 11.12.2018 ein Gesprächstermin mit Frau Lieb vom Landratsamt statt.

Reservierungen können derzeit noch nicht vorgenommen werden, außer Termine der Gemeinde Seukendorf und der Kirchengemeinde Seukendorf.

Am 05. Mai 2019 ist die Einweihungsfeier für das Gemeindehaus geplant.

TOP 07 Vertagt: Veröffentlichung der Protokolle der Sitzungen des Gemeinderates; Antrag der SPD-Fraktion

Dieser TOP wurde vertagt und wird in einer kommenden Sitzung behandelt.

Sämtliche Protokolle des Gemeinderates Seukendorf und seiner Ausschüsse können auf der Homepage unter dem Punkt "Bürgerinformationssystem", mit sämtlichen Anlagen - zeitnah nach jeder Sitzung - eingesehen werden.

Zum Geburtstag gratulieren wir

Die Gemeinde Seukendorf gratuliert folgenden Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

18.01.	Frau Karin Greiner	75 Jahre
23.01.	Frau Maria Fix	80 Jahre
23.01.	Herrn Gerhard Schmidl	85 Jahre

29.01. Herrn Dieter Schütz31.01. Herrn Heinz Felbinger80 Jahre

Möchten sie keine Veröffentlichung ihres Geburtstages, wenden sie sich bitte mindestens 2 Monate vor ihrem Geburtstag an das Bürgeramt unter Tel. 0911/75208-28.

Sterbefälle

18.12.2018 Kummer Manfried

Veranstaltungen Seukendorf			
Januar 18.01. ab 19.00 Uhr	Dorfgemeinschaft Hiltmannsdorf Feuerzangenbowle im Hof von Hans Sippel, Alte Dorfstr. 24	Silvia Dießl 0911 / 75 40 87 2	
19.01. 18.30 Uhr	Ev. Kirche St. Katharina Mitarbeiterdankgottesdienst	Ev. Pfarramt 0911 / 75 17 20	
19. + 20.01.	Gemeindejugendpflege Juleica-Workshop im Jugendtreff Veitsbronn	Igor Ninic ninic@veitsbronn.de	
21.01.	SPD Jahreshauptversammlung	Sebastian Rocholl 0911 / 41 36 09	
23.01. 14.00 Uhr	AWO Senioren-Zusammenkunft in Hiltmannsdorf im Gasthaus "Zum Schinkenwirt"	Ingrid Wrede 0911 / 75 42 79 Helga Oppelt 0911 / 75 54 31	
26.01.	SV Seukendorf/Skiclub Tagesfahrt nach Ellmau in die Ski-Welt Wilder Kaiser Brixental/Tirol	Peter Dietz 0911 / 75 16 92	
26. + 27.01.	Gemeindejugendpflege Juleica-Workshop im Jugendtreff Veitsbronn	Igor Ninic ninic@veitsbronn.de	
29.01. 19.00 Uhr	Freie Wähler Seukendorf / Hiltmannsdorf Öffentliche Fraktionssitzung im Feuerwehrhaus, 1. Stock	C. Glas 0176 / 931 458 47	
Februar			
01.02.	CSU "Stammtisch" CSU für alle - in Hiltmannsdorf im Gasthaus "Zum Schinkenwirt"	Dr. Andre Kraus 0911 / 801 66 80	
02.02. 22.00 - 24.00 Uhr	Gemeindejugendpflege Mitternachtssport in der Sporthalle des SV Seukendorf	Nicole Reiser 0151 / 579 097 94	
05.02. 14.00 Uhr	AWO Senioren-Zusammenkunft in Seukendorf im Gasthof "IPPOS - Rotes Ross"	Ingrid Wrede 0911 / 75 42 79 Helga Oppelt 0911 / 75 54 31	



Termine

Januar 2019

18.01.2019	ShowGaMu Piraten, Prunksitzung Zenngrundhalle Veitsbronn, Beginn 19.00 Uhr
19.01.2019	Prunksitzung Karneval Gesellschaft Langenzenn, Stadthalle Langenzenn, Beginn 19.11 Uhr
19.01.2019	Duo Marimpiano, Helmut Kandert & Alexander Jakobi, Frühstückskonzert, Diakoniegemeinschaft Puschen- dorf, Beginn 9.00 Uhr
19.01.2019	ShowGaMu Piraten, Ü18 MegaParty Zenngrundhalle

Veitsbronn, Beginn 19.00 Uhr



Der Lokalanzeiger · Ammerndorf-Cadolzburg-Großhabersdorf-Langenzenn-Seukendorf 18. 01. 2019

19.01.2019	KulturZiegelei Veitsbronn e.V., Konzert "Andreas Kum- mert & Band", Halle 96 Veitsbronn, Beginn 20.00 Uhr
20.01.2019	Gospelchurch, Heilig-Geist-Kirche Obermichelbach, Beginn 17.00 Uhr
27.01.2019	VR meine Bank Theatergruppe, Theateraufführung, Bürgerhalle Obermichelbach, Beginn 14.00 Uhr
28.01.2019	Konzert mit dem Ensemble "Vivat" aus St. Petersburg & Markus Simon, Beginn 19.00, näheres wird noch bekannt gegeben

Cadolzburger Straße 3 FFW-Haus-Bürgermeisterzimmer 90556 Seukendorf

- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragungsraum des Eintragungsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
- Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
- Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
- Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 13. November 2018 nach Art. 65 LWG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht. Diese Bekanntmachung ist in der Gemeindeverwaltung Veitsbronn, Nürnberger Straße 2, EG- Zi-Nr. 04, 905878 Veitsbronn während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

12. Dezember 2018 Werner Tiefel 1. Bürgermeister



90556 Cadolzburg Gonnersdorf 22 Tel. 09103 79360

Wasserzählerwechsel 2019

in der vom Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe angeschlossenen Gemeinde Seukendorf und dem **Ortsteil Hiltmannsdorf**

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe wird entsprechend den gesetzlichen Grundlagen*) ab dem 21.01.2019 die nach Eichgesetz abgelaufenen Wasserzähler an den Trinkwasserhausanschlüssen auswechseln.

Die Leistungen zum Wechsel des Zählers und der Einbau der Zählergarnitur sind kostenlos.

Sollten unsere Mitarbeiter Sie während des Zählerwechselzeitraums nicht antreffen, ist eine Terminabstimmung mit unserer Betriebsstelle möglich. Sie haben aber auch die Möglichkeit, den Terminwunsch am vor Ort befindlichen Firmenfahrzeug mit unseren Mitarbeitern abzustimmen.

Die Mitarbeiter des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenberggruppe können sich ausweisen. Ihnen ist der freie Zugang zum Wasserzähler zu gewährleisten.

Für kurzzeitige Einschränkungen der Wasserversorgung, die im Zusammenhang mit dem Zählerwechsel stehen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Ihre Wasserversorgung Dillenberggruppe

- *) Gesetzliche Grundlagen zum Wasserzählerwechsel:
- 1) Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV vom 20. Juni 1980; BGBl. I, S. 750 ber. S. 1067, zuletzt geändert am 21.01.2013)
- 2) Wasserlieferungsbedingungen der WAS in der Fassung vom 10.12.1981
- 3) Allgemeine Preisregelungen der BGS in der aktuellen Fassung

Kino – Kaffee – Kuchen

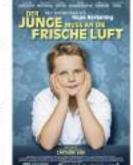
Senioren-Kinobus & 080 zum Lichtspielhaus Großhabersdorf

am: Donnerstag, 14. Februar 2019

Abfahrt: 13:15 Uhr - Dorfplatz Veitsbronn und anschl. 13:20 Uhr - Bahnhof Siegelsdorf Abfahrt: 13:25 Uhr - Dorfplatz Seukendorf und anschl. 13:30 Uhr über Hiltmannsdorf/Schinkenwirt.

(direkt nach Großhabersdorf)

Film: "Der Junge muss an die frische Luft" Lenny Der Ruhrpott im Jahr 1972: Der neunjährige Hans-Peter (Julius Weckauf) ist ein wenig pummelig, lässt sich davon aber nicht bedrucken. Stattdessen feilt er fleißig an seiner großen Begabung, andere zum Lachen zu bringen, was sowohl bei den Kunden im Krämerladen seiner Oma-Änne (Hedi Kriegesgott) als auch bei seiner ebenso gut gelaunten wie feierwütigen Verwandtschaft natürlich geme gesehen wird. Doch denn wird seine Mutter Margret (Luise Heyer) wegen einer chronischen Kieferhöhlenentzündung openert und verliert ihren Geruchs- und Geschmackssinn, wodurch sie in eine tiefe Depression sturzt. Sein Vater Heinz.



(Sönke Möhring) ist ratios, aber Hans-Peter fühlt sich dadurch nur noch umso mehr angetrieben, sein komödiantisches Talent auszubauen.

Kosten: 9,50 EUR (beim Einstieg zu zahlen) einschl. Fahrkostenzuschuss. Kinobesuch, Kaffee und Kuchen

Anmeldung: ab 1. Februar, VG Veltsbronn, Frau Hofmann, Tel.: 75 20 8 - 23 n Sie, dass die Pitrae <u>gusschließlich</u> für orbanisssige Barger d*e* Gemeinden Veltsbronn und Seukendorf gedacht sind

Verantwortlich: Christa Bayer (Seniorenbeaufragte der Gemeinde Seukendorf), Jan Ziegler (Beaufragterfor Senioren und Schweibehinderte der Gemeinde Veitsbronn

Gemeinde Seukendorf Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn

BEKANNTMACHUNG über die Eintragung für das Volksbegehren "Rettet die Bienen!"

(Eintragungsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragungsbezirk. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Eintragungsbezirk Eintragungsraum Öffnungszeiten barrierefrei Rathaus Veitsbronn Mo.-Fr. Das gesamte ja Gemeindegebiet Nürnberger Str. 2 08.00 - 12.00 Uhr EG- Zimmer-Nr. 04 Seukendorf Mo.- Mi. 90587 Veitsbronn 13.00 - 16.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr Zusätzlich: Do. 07.02.2019 bis 20.00 Uhr und Sa. 09.02.2019 10.00 - 12.00 Uhr Mi. 06.02.2019 Gemeinde und zusätzlich nein Seukendorf 18.00-20.00 Uhr





Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn



Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

für den Aufgabenbereich des Bürgeramtes

Es erwartet Sie ein interessantes Arbeitsgebiet im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und des Bürgerservices.

Ihr neues Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Gewerbean-, -um- und -abmeldungen
- Einwohnermeldeamt und Passwesen
- Fundamt
- · Vorbereitung und Umsetzung von Wahlen und Statistiken
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (VFA-K oder AL I) oder eine vergleichbare kaufmännische Berufsausbildung
- Fundiertes Fachwissen im Bereich des Einwohnmeldeamtes
- Gewissenhafte, eigenverantwortliche und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie sicheres Auftreten
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, vor allem im Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Kenntnisse in AKDB-Anwendungen (OK-EWO) wünschenswert

Das hieten wir

- Eine abwechslungsreiche und interessante Aufgabe, die selbstständiges Arbeiten ermöglicht
- Aufnahme in ein motiviertes offenes Team
- Einen unbefristeten Vertrag sowie gleitende Arbeitszeit
- Eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, inkl. Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden
- Fortbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

<u>Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn freut sich schon jetzt auf Ihre Bewerbung!</u>

Bitte senden Sie diese ausschließlich per E-Mail und nur als Pdf-Dokument bis spätestens 20. Februar 2019 an wagner@veitsbronn.de.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Viehmann (Tel. 0911/75208-27) für Fragen zu den Tätigkeiten des Bürgeramtes sowie Herr Wagner für die Geschäftsleitung (Tel. 0911/75208-22) gerne zur Verfügung.

Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgespräches werden nicht übernommen.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Der Redaktionsschluss für nächste Ausgabe ist am 30. Januar 2019.



Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn



Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

in Teilzeit (20 Stunden/Woche)

für die Finanzverwaltung

Ihr neues Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Führung digitales Rechnungseingangsbuch
- Übernahme Anordnungswesen
- Digitale Erfassung von Rechnungen und diversen Schreiben
- Mitarbeit bei der Umsetzung des § 2 b UStG in der Verwaltung
- Übernahme weiterer Aufgaben im Bereich der Finanzverwaltung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (VFA-K oder AL I) oder eine vergleichbare kaufmännische Berufsausbildung
- Fundiertes Fachwissen im kommunalen Finanzwesen
- Gewissenhafte, eigenverantwortliche und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie sicheres Auftreten
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, vor allem im Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Kenntnisse in AKDB-Anwendungen (OK-FIS) und der kameralen Haushaltssystematik wünschenswert

Das bieten wir:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Aufgabe, die selbstständiges Arbeiten ermöglicht
- Aufnahme in ein motiviertes offenes Team
- Einen unbefristeten Vertrag sowie gleitende Arbeitszeit
- Eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, inkl. Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden
- Fortbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

<u>Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn freut sich schon jetzt auf Ihre</u> Bewerbung!

Bitte senden Sie diese ausschließlich per E-Mail und nur als Pdf-Dokument bis spätestens 20. Februar 2019 an wagner@veits-bronn.de.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Schacher (Tel. 0911/75208-36) für Fragen zu den Tätigkeiten in der Finanzverwaltung sowie Herr Wagner für die Geschäftsleitung (Tel. 0911/75208-22) gerne zur Verfügung.

Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgespräches werden nicht übernommen.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Home-

Unsere Online-Ausgaben finden Sie ab Erscheindatum auf unserer Website www.die-lokalanzeiger.de





Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn



Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn sucht zum nächstmöglichen

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

für den Aufgabenbereich Vermittlung, zentrale Verwaltungsaufgaben, Schulverbandsangelegenheiten

Ihr Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Selbstständige Erledigung der Schulverbandsangelegenheiten (Gastschulbeiträge, Schülerbeförderung, Organisation der Mittags- u. Hausaufgabenbetreuung, Bedarfsermittlungen, Sitzungsdienst)
- Vorzimmertätigkeiten Vertretung Sekretärin Bürgermeisteramt
- Telefonzentrale, Poststelle, Schlüsselverwaltung, Materialbeschaffungswesen
- Mitwirkung der Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellte/r (VKA-K oder AL I oder AL II) oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- fundierte Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- umfassende EDV-Kenntnisse

Im Übrigen erwarten wir von Ihnen:

selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten, Belastbarkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit, freundliches und bürgerorientiertes Auftreten

Wir bieten:

- ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet in einer modernen Kommunalverwaltung
- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes TVöD.
- gleitende Arbeitszeit und die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 28.02.2019 an die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn, Geschäftsleitung, Nürnberger Straße 2, 90587 Veitsbronn. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch per E-Mail an die Verwaltungsgemeinschaft senden (wagner@veitsbronn.de).

Bitte senden Sie nur Kopien an uns, da keine Unterlagen zurück gesandt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie von Geschäftsleiter Herrn Wagner unter der Rufnummer: 0911/75208-22.

Marco Kistner Gemeinschaftsvorsitzender



- zukunftsorientiert
- praisgunstig.
- wertbestandig

zuverlässic

energieeffizient



Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand

90599 Dietenhofen Tel. 09824 / 733

ww.exakt-wohnbeu.de





VR Bank beschenkte Vereine



LANGENZENN - Drei Langenzenner Vereine bzw. Organisationen freuten sich kurz vor Weihnachten über eine Spende der VR Bank Langenzenn. Die Stadt wählte die Spendenempfänger aus.

VR Bank Regionaldirektor Marco Dietz übergab die Spenden in Höhe von 3000 Euro, jeweils 1000 Euro erhielten die BRK-Bereitschaft, die Wasserwacht und der Seniorenrat.

Deren Vertreter hatten schon konkrete Vorstellungen, wie sie die Spenden verwenden. Die BRK-Bereitschaftschaft schafft neue Schutzzelte für Einsätze an. Die Wasserwacht plant die Anschaffung neuer Einsatzkleidung für alle Ehrenamtlichen. Der Seniorenrat steckt das Geld in Verschiedene Veranstaltun-

Wir

auf Sie!



Fränkischmediterrane freuen uns Küche Gaethaue Restaurant & Biergarten

> Am 26. 1. 2019 um 18 Uhr zur Neueröffnungsfeier:

Fränkisch-mediterranes Buffet

mit Live-Musik und einem Begrüßungsgetränk

Reservierungen unter 0174 9054221

Wir freuen uns auf Sie



Ihr Zur Post Team Brandstätterstr. 1, 90566 Cadolzburg

Tel. 09103/63 03 737 E-Mail info@zurpost-cadolzburg.de www.zurpost-cadolzburg.de



Öffnungszeiten: Di.-So. ab 11 Uhr, durchgehend warme Küche bis 21.30 Uhr, Montag Ruhetag



Jugendliche setzen sich für Nachhaltigkeit ein

Schlamm und Spaten



LANGENZENN - Wie können wir uns in unserer Region für Nachhaltigkeit einsetzen? Diese Frage hatte sich eine Gruppe von Jugendlichen des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums Langenzenn im Rahmen ihrer Projektarbeit im P-Seminar "Nur noch kurz die Welt retten" gestellt und mit einer Baumpflanzungsaktion nahe des Waldlehrpfades am Teufelsgraben in Langenzenn beantwortet. In gemeinsamer Arbeit mit dem städtischen Naturamt und Bauhof ging es bei strömendem Winterregen auf dem schlammigen Gelände mit Schaufeln bewaffnet zur Sache - eine Naturerfahrung, wie sie die Generation der "Digital-Natives"



nur selten macht. Die anfangs mühsamen Spatenstiche wurden bald zu einem freudigen Erlebnis, als reihum die Pfahlramme zur Versenkung der Stützen seitlich der Bäume ausprobiert werden durfte. Natürlich konnte auch der Bildungsaspekt des Ganzen nicht fehlen und so wurde die Pflanzung zu einer Biologieexkursion, bei der die Schüler von der Lehrkraft und dem Spender der Bäume, Herrn Dr. Günther Pfann von seiner gemeinnützigen "Dr. Günther Pfann Stiftung – Schutz und Hilfe für Tiere und Natur in Franken" aus Fürth, über die diversen Baumarten unterrichtet wurden. Trotz Nässe und Schmutz lassen sich die Ergebnisse sehen: neun neue Bäume der Baumschule Schmidtlein in Effeltrich, von Buchen über Erlen und Weiden, zieren nun die Wiese und tragen durch Photosynthese zur Verbesserung der Luftqualität bei, ein kleiner Schritt auf dem Weg, die Welt ökologisch-nachhaltiger zu gestalten und ein sinnvoller Beitrag zum Klimaschutz.

Paul Schöffel, Schüler des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums und Teilnehmer des P-Seminars "Pillendreher" mit Lilo Seidl in der Bücherei Wachendorf

Autoren-Lesung

Am Freitag den 8. Februar 2019 um 18:30 Uhr laden wir alle herzlich ein zur Lesung in die Bücherei Wachendorf.

Die Autorin Lilo Seidl liest aus ihrem neuesten Nürnberg-Krimi "Pillendreher". Die Handlung spielt sich diesmal im Umfeld großer Pharmakonzerne ab, wo auch hier wieder von Kommissarin Kathi Starck ermittelt wird. Man darf also gespannt sein!

Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörer. Der Eintritt ist frei

Büchereiteam Wachendorf

Schülerhilfe Langenzenn jetzt unter neuer Leitung

Ab Februar 2019 steht die Schülerhilfe in Langenzenn unter neuer Leitung. Zudem wird der Inhaberwechsel von einem Umzug begleitet: Die neue Anlaufstelle für qualifizierte Nachhilfe finden Eltern und Schüler von nun an in der Hindenburgstraße 10, direkt hinter dem Dom gelegen. Schülerhilfe-Leiterin Loretta Mundloch bietet mit ihrem Team von qualifizierten und motivierten Nachhilfelehrern Unterstützung in allen wichtigen Hauptfächern, für alle Klassen und Schularten

"Die Schülerhilfe in Langenzenn ist bereits seit Jahren sehr gut etabliert, und ich freue mich darauf, den Schülerinnen und Schülern auch weiterhin hier im Ort die Chance auf eine erfolgreiche Zukunft ermöglichen zu können", so die neue Inhaberin. Neben dem Umzug in die neuen Räume werden auch alle internen Arbeitsabläufe modernisiert. "Wir haben in jedem Raum moderne Notebooks für Lehrer und Schüler, auch die Kursplanung läuft ab sofort über ein Computerprogramm.", erklärt Frau Mundloch. "Besonders großen Wert lege ich auf die Kommunikation mit unseren Kunden, den Eltern also, für die meine Büroleitung und ich jederzeit ein offenes Ohr haben werden."



Für Information und Beratung steht Frau Mundloch daher ab sofort montags bis freitags zwischen 9.00 und 18.00 Uhr telefonisch unter 0176/61100912 zur Verfügung, das Büro ist von 14.00-18.00 Uhr persönlich besetzt

Wir suchen Unterstützung

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir derzeit noch weitere qualifizierte Nachhilfelehrerinnen und Lehrer für alle angebotenen Fächer. Willkommen sind uns hier insbesondere Studenten der gängigen Lehrämter sowie gerne auch Akademiker. Alle Interessierten dürfen sich gerne telefonisch oder unter langenzenn@schuelerhilfe.com an Frau Mundloch wenden.





ISEK-Prozess: Ergebnisse der Arbeitskreise münden in konkreten Handlungsempfehlungen

Neue Herausforderungen

CADOLZBURG – Bereits in der dritten Sitzung konnte der Lenkungskreis des Cadolzburger ISEK-Prozesses schon Ergebnisse aus den einzelnen Arbeitskreisen präsentieren.

Gemeinsam mit dem Büro Projekt 4 Stadt- und Freiraumplanung aus Nürnberg hat sich Cadolzburg auf die Fahnen geschrieben, ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) zu erstellen, welches auch Voraussetzung für weitere staatliche Fördermittel aus der Städtebauförderung ist.

Ein besonderes Merkmal dieses zukunftsgerichteten Prozesses ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. So fanden sich Vertreter aus den verschiedensten Vereinen und Interessensgruppen, aber auch einzeln interessierte Bürger zu insgesamt vier Arbeitskreisen mit den Themenbereichen "Wohnen & Leben", "Verkehr & Mobilität" "Besucher & Tourismus" sowie "Egersdorf-Wachendorf" zusammen. letzterem sollten vor allem die Veränderungsbedürfnisse des zuletzt am stärksten wachsenden Ortsteils der Marktgemeinde gewürdigt werden.

Erster Bürgermeister Obst freute sich in seiner Begrüßung über die rege Beteiligung aus der Bürgerschaft und die gute Zusammenarbeit in den Arbeitskreisen, und gab sogleich die Zielrichtung der Veranstaltung vor: "Wir wollen heute die Ergebnisse aus den Arbeitskreisen kompakt vorstellen und Handlungsempfehlungen an den Marktgemeinderat möglichst einstimmig beschließen."

Petra Güttler-Opitz vom Planungsbüro stellte daraufhin den bisherigen Prozessablauf sowie den aktuellen Planungsstand kurz dar, bevor die Sprecher der Arbeitskreise die Aufgabe bekamen, innerhalb von zehn Minuten den Anwesenden die wichtigsten Inhalte ihrer Themenbearbeitung näherzubringen.

Im ersten Arbeitskreis "Wohnen & Leben" freute man sich über ein sehr konstruktives Miteinander. Der Schwerpunkt lag dabei eindeutig bei umweltbewussten und nachhaltigen Lebensformen. Verwaltung und Bürgerschaft solle den ökologischen Fußabdruck Cadolzburgs aktiv mitgestalten und damit auch Vorbildwirkung für die Gesellschaft einnehmen. Dazu gehöre dann auch eine gute Öffentlichkeitsarbeit. Helfen können dabei auch neue Stellen in der Verwaltung, davon ist der Arbeitskreis überzeugt.

Keine Frage war, dass das Thema Verkehr in allen Arbeitskreisen eine große Rolle spielte. So resümierte auch der Arbeitskreis Wohnen und Leben am Ende, dass allen mit einer Umwidmung der Ortsdurchfahrt von der Staatstraße zu einer Gemeindestraße viele Entwicklungsmöglichkeiten aufgetan werden könnten.

Den immensen Handlungsbedarf konnte man ohne Mühe aus den Ausführungen des Berichterstatters des Arbeitskreises Verkehr und Mobilität erkennen. Über fünfzig Seiten einzelner Forderungen und deren analysierten Auswirkungen wurden formuliert. Gut, dass der Sprecher der Gruppe in der Lage war, angesichts der begrenzten Vorstellungszeit sich auf die wesentlichen Punkte zu beschränken. Mit Vorschlägen zu den Themen Verkehrssicherheit, Lärm- und Schadstoffminderung, Schulwegsicherheit, Ausbau von Radwegen und weitere Verbesserungen des ÖPNV soll primär für Verkehrsentlastung gesorgt, und nebenbei auch zusätzliche Fördergelder in die Marktkasse

gespült werden.

Der Arbeitskreis "Besucher und Tourismus" entwickelte fünf Handlungsbereiche, die sich naturgemäß vor allem darum drehten, den bereits tatsächlich merklich steigenden Besucherzahlen im Zusammenhang mit der Öffnung des Erlebnismuseums auf der Cadolzburg gerecht zu werden. Themen wie eine verbesserte Beschilderung und öffentliche Toiletten wurden dabei durch die Verwaltung bereits in Angriff genommen, weitere Vorschläge werden geprüft.

Und auch aus dem Expertenkreis Egersdorf-Wachendorf gab es einige Punkte, bei denen Verbesserungspotenzial gesehen wird.

So kann man sich mit der Ausgestaltung des Platzes vor dem alten Rathaus Wachendorf sowie der Bushaltestelle weitere Entwicklungsperspektiven vorstellen. Für die Bebauung des Kindergartengrundstücks, welches nach Umzug des "Schwalbennest" in die Kindertagesstätte am Rande des Sportgeländes Wachendorf frei werden wird, solle eine zweigeschossige Bebauung für mehrere Generationen vorgesehen werden. Und auch hier das Thema Verkehr: Einbahnstraßenlösungen könnten nach Ansicht des Arbeitskreises die Ringstraße und Bahnhofsstraße entlasten, freilich nur als Teil eines noch zu untersuchenden Gesamtkonzepts, um ungewollte Ausweichrouten zu vermeiden.

Nach einer knappen Stunde war dann das Planungsbüro wieder am Zug und stellte die aus den Ergebnissen entwickelten Handlungsfelder und deren Priorisierung vor.

Anschließend wurden diese nochmals von der Versammlung diskutiert. Erster Bürgermeister Obst moderierte souverän, sodass doch eine breite Themenauswahl angesprochen werden konnte.

Angesichts ihrer üppigen Vorschlagsliste fanden sich die Verkehrsfachleute nicht genügend in den Maßnahmenformulierungen wieder, aber auch der Bereich Wohnen und Leben wünschte sich mehr Berücksichtigung. Stefan Hagedorn (Projekt 4) konnte jedoch klären, dass nicht alle Schlagworte und Ergebnisse auch wortgleich in den Maßnahmenbeschreibununterzubringen Gleichwohl blieben diese durch den beigefügten Ergebniskatalog immer präsent und in der Umsetzung berücksichtigt.

Hier bekamen die Planer dann auch unerwartet Unterstützung aus dem Lenkungskreis. Andrea Holzammer lobte ausdrücklich die gute Zusammenfassung der Ergebnisse und den Abschlussbericht und appellierte an alle Beteiligten.

Dies veranlasste Marktgemeinderat Fingerhut - selbst auch Mitglied des Lenkungskreises - dazu, das außerordentliche Engagement und die disziplinierte Diskussionskultur während des gesamten ISEK-Prozesses hervorzuheben.

Am Ende einigte man sich doch noch auf einzelne Ergänzungen bei den Maßnahmenformulierungen. Zufrieden konnte Bürgermeister Obst dann keinerlei Gegenstimmen bei der abschließenden Frage vernehmen, die ergänzten Handlungsfelder dem Marktgemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Nun also liegt es am Marktgemeinderat und natürlich auch an den finanziellen Möglichkeiten des Marktes, die erarbeiteten Vorschläge sukzessive zur Umsetzung zu bringen.

Markt Cadolzburg







Sonderausstellung "Das Buch von guter Speise"

CADOLZBURG - Die Sonderausstellung "Das Buch von guter Speise. Köstliches aus dem Mittelalter auf Pergament und Gaumen" läuft noch bis einschließlich 17. Februar 2019.

Das "Buch von guter Speise" ist das älteste deutschsprachige Kochbuch und wird normalerweise als besonderer Schatz in der Universitätsbibliothek München aufbewahrt.

In der Ausstellung besteht die Möglichkeit, diese Rezeptsammlung genauer zu studieren, aber auch über Kochtechniken, Speisefolgen und Vorratshaltung in "Spitzenküchen" des Mittelalters wie derjenigen des Zollernhofes Näheres zu erfahren

Zwei Begleitveranstaltungen finden dazu statt. und zwar am 8. 2. 2019 um 17.00 Uhr:

"Würzige Zeiten. Dialog über Kochen im Mittelalter und heute" mit Spitzenkoch Christian Mittermeier von der Villa Mittermeier, Rothenburg o.T.

Offener Dialog mit Spitzenkoch Christian Mittermeier aus Rothenburg: "Würzige Zeiten. Gespräch über Kochen, feine Speisen und Gewürze im Mittelalter und heute".

Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde und ist kostenlos. Anmeldung erbeten unter burgcadolzburg@bsv.bayern.de

und am 14.2.2019 um 17.00 Uhr:

"Liebe ging schon immer durch den Magen!"

Exklusivabend mit Führung durch die Sonderausstellung "Das Buch von guter Speise" samt Burgküche und anschließendes Candle-Light-Dinner im Hotel "Sporcher Nest".

Kosten: 25 € inklusive Burgeintritt, Führung und Dreigangmenü, Getränke exkl.

Anmeldung bis 11. 2. 2019 unter burg-cadolzburg@bsv. bayern.de und Tel. 09103-7008622.

Dankesworte und Spende an die FFW



AMMERNDORF - Am Samstag des zweiten Adventswochenendes fand die Weihnachtsfeier der Feuerwehr Ammerndorf statt. Ein Großteil der aktiven Feuerwehrangehörigen kam hierzu im weihnachtlich geschmückten Schulungsraum des Feuerwehrhauses zusammen.

Nach dem gemeinsamen Abendessen sowie dem Überreichen kleiner Geschenke an die Feuerwehrmitglieder durch die Führung der Ammerndorfer Wehr wurde die Weihnachtsfeier durch den Besuch einer Ammerndorfer Familie bereichert.

Familie Weise war es ein Anliegen, sich persönlich bei allen aktiven Mitgliedern der Feuerwehr Ammerndorf für die geleisteten Einsätze und deren stetige ehrenamtliche Einsatzbereitschaft im vergangenen Jahr zu bedanken. Besonders erwähnt wurde der Einsatz beim schweren Busunglück Mitte November

Der Dank ging hier auch organisationsübergreifend an alle beteiligten Einsatzkräfte und Ersthelfer.

Familie Weise spendete zu guter Letzt noch 1.000 Euro an die Feuerwehr Ammerndorf.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Weise für diese finanzielle Anerkennung sowie die angenehmen Worte in der Vorweihnachtszeit.





Anzeigenschluss ist am 30. 1. 2019



Sa., 9. Februar 2019 ab 10.00 Uhr

Nudeln-Workshop

AMMERNDORF - Hausgemachte Nudeln, ob mit oder ohne Ei - schmecken einfach traumhaft! In vielerlei Variationen führe ich Sie in die Pasta-Herstellung ein - schnell und kinderleicht, macht es auch noch viel Spaß! Zum Genießen oder als liebevolles Geschenk hervorragend geeignet! Mit einem feinen Nudelbuffet endet der kurzweilige Workshop! Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, falls vorhanden Nudelmaschine.

Kosten: 25 € inklusive Skript und Nudelbuffet.

Verbindliche Anmeldung bei Erwin Müller, Ammerndorf, Tel. 09127/6585.

Neuer Vorstand

Ende November trafen sich die Bündnisgrünen im Landkreis Fürth zu ihrer Jahreshauptversammlung in Großweismannsdorf. Die positive Entwicklung der Mitgliedsbeitritte machte sich deutlich bemerkbar. Bot der Nebenraum im Gasthof zur Linde im letzten Jahr noch reichlich Platz, mussten die Mitglieder und Gäste dieses Jahr eng zusammenrücken.

Neben der Entlastung des Kreisvorstandes und einem Jahresrückblick standen die Vorstandswahlen für die nächsten zwei Jahre an.

Als Kreisvorsitzende wurde Angelika Igel aus Roßtal wieder gewählt, neu gewählt wurde Andre` Höftmann aus Wilhermsdorf.

Neu besetzt wurden auch die Posten des Kassiers mit Dr. Frieder Kleefeld aus Wilhermsdorf und des Schriftführers mit Werner Schmidt aus Zirndorf.

Als Beisitzer*innen wurden Ines Kalam aus Zirndorf, Sarah Friedrich aus Roßtal, Julian Blanz aus Seukendorf und der langjährige Zirndorfer Stadtrat und Kreisrat Wolfram Schaa gewählt.

Mit seinem neuen Team sieht sich der grüne Kreisverband gut aufgestellt für die politischen Themen der Zukunft im Landkreis Fürth: Öffentlicher Nahverkehr, Flächenverbrauch, Energie- und Agrarwende sowie Arten- und Klimaschutz.





Am Ende der Rosenstrasse finden sie die Raumausstatter-Meisterin Almut Fischer.

Im Eingangsbereich gibt es zahlreiche Kissen, Decken,

Individuelle Wohnideen bei

Wohnaccessoires und Dekorationsartikel je nach Saison von ausgewählten Herstellern.

Im kleinen "Showroom", findet sich ein erlesenes Sortiment an Musterstoffen für Vorhänge und Polster, innenliegendem Sicht- und Sonnenschutz wie Plissee, Rollo und Jalousien.

Räume wohnlich gestalten und handwerkliche Präzision sind ihre Spezialitäten. Von der persönlichen Beratung, Planung, dem Nähen, bis zur Montage führt sie alles selbst aus. Dazu gehört auch mal das Streichen der Wände oder das Polstern von Stühlen.

Almut Fischer kommt auf Wunsch zu ihnen nach Hause























www.langenzenn.de

Almut Fischer

um sie vor Ort zu beraten und mit ihnen die optimale Lösung zu finden.

Gemütlich, romantisch, modern, luxuriös, extravagant, flippig – hier richtet sich die Fachfrau nach Kundenwünschen, bezieht neue Ideen, Trends und aktuelle Stoffe mit ein

Schauen Sie an den Öffnungszeiten in der Rosenstraße 13 in Langenzenn vorbei. Geöffnet ist Donnerstags 14.30 - 18.00 Uhr, Samstags 10.00 - 12.30 Uhr oder vereinbaren Sie einen Termin.

Telefon 09101 6918, Mobil 0177 32 34 137 oder E-Mail info@almutfischer.de











Würzburger Str. 13 90579 Langenzenn Tel. 09101 / 5382360 Fax 09101 / 5382361

www.gartentechniklangenzenn.de







Deutsch-Französischer Neujahrsempfang im Bezirksrathaus in Ansbach gefeiert

Blick auf Europäische Union

Er bildete den Auftakt zu einer Reihe von Veranstaltungen im Zeichen der bilateralen Freundschaft, denn gleich zwei Jubiläen stehen 2019 ins Haus: Vor 30 Jahren wurde die Partnerschaftsurkunde zwischen dem Bezirk Mittelfranken und dem Département Creuse unterzeichnet.

Im Juni findet ein besonderes Ereignis statt und zwar die Unterzeichnung der 37. Kommunalpartnerschaft zwischen Allassac und Lehrberg. Bereits im Februar treffen Konditoren aus beiden Ländern zum Erfahrungsaustausch aufeinander. Anlässlich der Tour de la Nouvelle-Aquitaine machen sich Sportler aus Mittelfranken mit französischen Sportbegeisterten auf, um die zwölf Départements der Region Nouvelle-Aquitaine mit dem Rad zu erkunden.

Darüber hinaus werden im Sommer französische Musiker in den Bezirk kommen, um im Zuge des Musikfestivals "fränkischer sommer" des Bezirks Mittelfranken Konzerte in Heroldsberg und Ansbach zu geben.



Beim Deutsch-Französischen Neujahrsempfang im Bezirksrathaus übernahm die Begrüßung der rund 100 Gäste Christa Naaß, die Stellvertreterin des Bezirkstagspräsidenten. Einen sehr interessanten Vortrag hielt der ehemalige Leiter des Regionalbüros des Europäischen Parlaments in München, Jochen Kubosch, zum Thema "Europa-

wahlen, Brexit und der Streit um die Finanzen: Wie wird sich die EU im Jahr 2019 verändern?" Kubosch ging auf die Errungenschaften der EU seit Kriegsende für Deutschland ein. Dem stellte er die Verluste für Großbritannien durch den Brexit gegenüber. "Vieles was wir als selbstverständlich in unserem Leben nehmen, sind Errungenschaften der EU. Wir vergessen dies nur zu schnell", so Kubosch.

Das musikalische Programm gestalten die Chansonsängerin Cordula Wirkner und Klaus

Gramß am Klavier. Auch eine Delegation aus der Stadt Zirndorf war vertreten mit 2. Bürgermeisterin Sandra Hauber und Ehrenvorsitzenden des Deutsch-Französischen Freundeskreises Herta Liegel-Burger mit weiteren Vertretern. Im letzten Jahr hat die Stadt Zirndorf ihre 30-jährige Partnerschaft mit Bourganeuf aus dem Département Creuse gefeiert. Christa Naaß brachte es zum Ende des offiziellen Teils auf den Punkt: "Städtepartnerschaften sichern den Frieden zwischen ehemalig

Cordula Wirkner und Klaus verfeindete Länder!"

Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf 1983 e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 27. Januar 2019 findet ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus in der Rothenburger Str. 39 die JHV des Heimat- und Gartenbauvereins statt.

Bei Kaffee und Kuchen stehen

u.a. die Ehrung verdienter Mitglieder auf der Tagesordnung.

Die Mitglieder sind dazu herzlichen eingeladen.

Die Vorstandshaft des HGV









Spenden für Kindergärten



Lisa Tratz von den Gemeindewerken (li.), daneben Bürgermeister Bernd Obst und Patrick Hofmann von Edeka Hofmann (re.) freuen sich mit Erzieherinnen und Kindern in der Villa Kunterbunt über die Spenden.

CADOLZBURG - Edeka Hofmann beschenkte an ihren Unternehmenstandorten kurz vor Weihnachten die drei Cadolzburger Kindergärten "Villa Kunterbunt", "Schwalbennest" und "Pfiffikus". Sie erhielten je 250 Euro. "Jeder weiß, dass Kintergärten immer finanzielle unterstützung für viele Projekte gebrauchen können", so Patrick Hofmann von Edeka Hofmann. Damit will die Firma den Kindern eine kleine Freude bereiten. Deshalb hat sich Edeka Hofmann endschieden in diesem Jahr auf die üblichen Weihnachtsgeschenke zu verzichten.



Die nächste Ausgabe erscheint am 8. Februar der Redaktionsschluss ist am 30. Januar 2019



Weihnachtsspende für's Christbaumschmücken

Gemeindewerke empfangen Kindergärten



CADOLZBURG - In der Vorweihnachtszeit empfingen die Gemeindewerke Cadolzburg besonders erfreulichen Besuch: Die Kinder der Kindergärten Villa Kunterbunt und Heilige Heid schmückten den Weihnachtsbaum im Eingangsbereich der GWC in der Egersdorfer Straße.

Selbst gebastelte Tonsterne, Weihnachtsengel und Papierfigürchen zieren seit der Adventszeit den Christbaum. Während des Schmückens durften die fleißigen Helfer nebenbei Schokonikoläuse naschen und es wurden Weihnachtslieder gesungen.

Als Dankeschön überreichten die Gemeindewerke einen Spendenscheck von je 200 Euro an die mitwirkenden Kindergärten, zu dessen Übergabe auch der 1. Bürgermeister Bernd Obst anwesend war.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und deren Betreuern und freuen uns auch nächstes Jahr wieder über tatkräftige Unterstützung beim Christbaumschmücken!

Gemeindewerke Cadolzburg





Da war ganz schön was los...



...im Cadolzburger Gemeindehaus am Buß- und Bettag. 39 Kinder im Grundschulalter trafen sich an dem schulfreien Tag,

um gemeinsam mit uns eine Reise nach Ägypten zu machen. In einem Anspiel hörten die Kinder die Geschichte von Miriam,

ihrer Mutter und den beiden mutigen Hebammen Schifra und Pua, die zur Zeit des großes Pharaos den Auftrag bekamen, jeden israelischen Jungen bei der Geburt zu töten. Miriam erzählte den Kindern die Geschichte von früher und zeigte ihnen auch, dass ihr Lieblingsinstrument, die Pauke, ihr sehr viel Mut gegeben hatte. Danach wurden die Kinder in drei Gruppen eingeteilt. Es wurden verschiedene Instrumente gebastelt und jeweils ein Rhythmus eingeübt. Das Ende der Geschichte, das Wiedersehen mit Moses, die Flucht aus Ägypten, wurde vorgespielt. Im Anschluss machten wir uns mit den Kindern auf den Weg nach St. Otto, denn dort wartete schon das Mittagessen auf uns. Danach wurden noch kurz Spiele gespielt und eine Andacht gehalten, in der wir Kinderbibeltag Revue passieren ließen und unseren eingeübten Rhythmus mit den anderen Gruppen vortrugen.

Für die evangelische Jugend Cadolzburg, Sanne Weiß



Neues Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr



CADOLZBURG - Der Markt Cadolzburg hat für die Freiwillige Feuerwehr Cadolzburg ein neues Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug (HLF 20) beschafft. Das neue, mit modernster Technik ausgestattete Fahrzeug, wurde am 29.10.2018 in Betrieb genommen und soll ab sofort das bereits 25-Jahre alte Löschfahrzeug der Cadolzburger Feuerwehr ersetzen, das immer mehr technische Mängel aufweist und die heutigen Anforderungen nicht mehr erfüllen kann.

1. Bürgermeister Bernd Obst übergab das Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug im Rahmen des großen Ehrenabends an die Feuerwehr Cadolzburg. In seiner Ansprache stellte er heraus, dass neben der persönlichen Fort- und Weiterbildung der Feuerwehrfrauen- und Männer natürlich auch die technischen Voraussetzungen gegeben sein müssen, um die Sicherheit

aller Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten. Zudem bedankte er sich für die nicht ganz selbstverständliche Einsatzbereitschaft der Feuerwehrler im ehrenamtlichen Bereich. Dies zeigte sich erst kürzlich wieder nach dem schweren Busunfall in Ammerndorf – dem ersten großen Einsatz des neuen HLF.

So sei die Summe von rund 450.00,00 Euro durchaus sinnvoll in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger investiert. Gefördert wird der Kauf des neuen Fahrzeugs aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren. Nach den Feuerwehrzuwendungsrichtlinien erhält der Markt Cadolzburg für die notwendige Ersatzbeschaffung eine Zuwendung in Höhe von 119.000 Euro.

Den Beschluss über die Vergabe der drei Lose (Fahrgestell, Fahrzeugaufbau und Beladung) fasste der Marktgemeinderat im Herbst 2017. Nach aufwendiger Planung und Herstellung konnte das Fahrzeug dann im Juli 2018 beim Aufbauhersteller in Luckenwalde abgeholt und gut ein Jahr nach Beauftragung der Firmen für den Einsatz bereitgestellt werden. Zuvor erfolgte die Einweisung der Einsatzkräfte in das neue Fahrzeug, insbesondere in die technischen Neuerungen und Besonderheiten, durch intensive Schulungen.





Maurermeister

JÖRG RAPPSILBER

Bauwerksdiagnostiker (TÜV)

- Bauphysik
- Analytik
- Messtechnik
- Mykologische
- Baustoffkunde
- Zusammenhänge
- Schallschutz
- Baubiologie

Sachverständiger für die Erkennung, Bewertung und Sanierung

Fabrikstr. 15, 90579 Langenzenn Tel. 0 91 01/88 01 Mobil 01 75/4 10 52 66

von Schimmelpilzbelastungen



Am Galgenberg 1 • 90579 Langenzenn
Tel. 09101/90 20 840 • info@pektus-pflegedienst.de
www.pektus-pflegedienst.de

Steuerberater Roman Eggen

Dipl.-Kaufmann

Schwabacher Str. 110, 90763 Fürth
Telefon 0911/97770-0
Fax 0911/97770-55
Roman.Eggen@stb-eggen.de



Sparkasse Fürth unterstützt Betriebshelferstation



V. Ii.: Rainer Tiefel (Einsatzleitung Betriebshelferstation), Landrat Matthias Dießl, Hans Wölfel (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth) und Markus Hampl (Berater für Gewerbekunden bei der Sparkasse Fürth)

FÜRTH LAND – Mit einem Spendenscheck über 5.000 Euro unterstützt die Sparkasse Fürth die Betriebshelferstation Fürth bei ihrer wichtigen Arbeit. Sowohl regional als auch überregional leisten die Betriebshelfer eine Vielzahl von wertvollen Diensten: Als fester Partner der Landwirtschaft bieten sie Hilfe in akuten Notsituationen wie zum Beispiel bei Krankheit, Unfall oder einem Todesfall.

"Das ganze Jahr über sind sie im Einsatz für andere. Wer bereits selbst einmal Hilfe erhalten hat, der weiß, wie groß die Hilfs- und Einsatzbereitschaft dieser Fachkräfte ist", so Hans Wölfel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth, bei der offiziellen Spendenübergabe.

Das Einsatzgebiet der Betriebshelfer ist vielfältig: Ob säen, pflegen, ernten oder auch die Stallarbeit und die Tierbetreuung – sie leisten dort fachkompetente Unterstützung, wo sie gebraucht werden.

"Ich danke der Sparkasse Fürth für ihre Spende an die Betriebshelferstation Landkreis Fürth. Sie hilft und berät - und das sehr unbürokratisch und kurzfristig. Alle Anfragen sind an die Einsatzleitung beim Maschinen- und Betriebshilfsring Fürth e.V. zu richten und werden in der Station vor Ort koordiniert. Die Spende findet dort sicherlich eine gute Verwendung zum Wohle unserer landwirtschaftlichen Betriebe im Landkreis Fürth". SO Landrat Matthias Dießl.

Die Einsatzleitung der Betriebshelferstation ist dem Maschinen- und Betriebshilfering Fürth angegliedert, der von Rainer Tiefel geleitet wird. Er und sein Team sind damit auch für den Einsatz der Betriebshelfer im Raum Fürth verantwortlich. Mit der Spende der Sparkasse kann ein Erhalt der Betriebshelferstation Fürth weiterhin gesichert werden.

Sparkasse Fürth

Unsere Kirchen-Gemeinden

Ev. Kirchengemeinde Ammerndorf Pfarrer Matthias Kietz, Pfarramt Rothenburger Str. 41, 90614 Ammerndorf, Tel. 09127/97 60, E-Mail: Pfarramt.Ammerndorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten: Mittwoch, 8.00 bis 14.00 Uhr Öffnungszeiten Bücherei: Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Cadolzburg
Pfarrer Michael Büttner,
Pfarramt Greimersdorfer Str. 15
90556 Cadolzburg, Tel. 09103/8218
Pfarrer Thomas Miertschischk,
Zautendorf 10,
90556 Cadolzburg,
Tel. 0 91 03/719 68 31

Diakon Andreas Dünisch Greimersdorfer Str. 15 90556 Cadolzburg Tel. 09103 7772 Mobil: 0160 1793419 E-Mail: andreas.duenisch@elkb.de

Kath. Kirchengemeinde St. OTTO
Pfarrer Andre Hermany, Pleikershofer
Str. 12, 90556 Cadolzburg, Tel.
09103/797359

Offnungszeiten Bücherei: jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten

Landeskirchliche Gemeinschaft Prediger: I. Bender, 09103/8366 Kontakt: E. Paulini, Tel. 09103/902 A. Schöner, Tel. 09103/82 50, Puchtastr. 27, 90556 Cadolzburg

Ev. Kirchengemeinde Großhabersdorf

Pfarrer Otto Schrepfer, Pfarramt Am Kirchberg 1, 90613 Großhabersdorf, Tel. 09105/242

Evang.-luth. Kirchengemeinde St. Katharina, Seukendorf Pfarrerin Marion Fraunholz Pfarramt: Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf Tel. 0911 / 75 17 20 Fax 0911 / 75 68 921 E-mail: pfarramt.seukendorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten: Mo. und Do. 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Posaunenchor am Mittwoch, 20.00 Uhr Frau Christina Tiefel

Mu-Ki-Gruppe: Teddybären am Donnerstag, 9.30-11.00 Uhr in den Räumen der Mittagsbetreuung

Ev. Kirchengemeinde Langenzenn Pfarramt Prinzregentenplatz 2 90579 Langenzenn Tel. 09101/20 25

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Langenzenn,

Pfarramt Breslauer Str. 2, 90579 Langenzenn Tel. 09101/99 03 38



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30. Januar 2019



Noch mehr Betreuungsplätze



Von Ii.: Martha Schirm, Geschäftsführerin Kinderräume, Erster Bürgermeister Bernd Obst Markt Cadolzburg, Susanne Rühl Geschäftsführerin Kinderräume, Geschäftsleiter und Kämmerer Johannes Kreß Markt Cadolzburg

CADOLZBURG - Erneut geht der Markt Cadolzburg beim Ausbau der Kindergartenplätze eine Kooperation mit dem privaten gemeinnützigen Träger "KinderRäume" ein.

Neben der bereits seit 2012 bestehenden Kinderkrippe der Kinderräume Cadolzburg in unmittelbarer Nähe zur Rangauschule in Cadolzburg-Egersdorf, soll schon in diesem Jahr ein neuer zweigruppiger Kindergarten in Betrieb gehen. Die beiden verantwortlichen Geschäftsführerinnen Susanne Rühl und Mar-

tha Schirm, unterzeichneten die entsprechenden Verträge noch vor Weihnachten bei einem Termin mit Bürgermeister Bernd Obst im Rathaus Cadolzburg.

Nachdem die Marktgemeinde in der Vergangenheit immer wieder mit Interimslösungen arbeiten musste, um dem steigenden Bedarf an Kindergartenplätzen decken zu können, fasste der Marktgemeinderat schließlich auf Vorschlag der Verwaltung im April des vergangenen Jahres einen Grundsatzbeschluss für den weiteren

Ausbau von Betreuungsplätzen.
Die zuständige Finanzverwaltung des Marktes hatte eine gründliche Stärken-Schwächen-Analyse erarbeitet, die nicht nur die eigenen Bedarfsprognosen an Betreuungsplätzen für die kommenden Jahre berücksichtigte. Auch die politischen Weichenstellungen im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung, wie der geplante gesetzliche Anspruch auf

Bundesregierung, wie der geplante gesetzliche Anspruch auf eine Ganztagesbetreuung im Grundschulalter, waren in die sehr umfassende Vorlage der Verwaltung eingeflossen.

Nach intensiver Abwägung in verschiedenen Ausschüssen und zuletzt im Marktgemeinderat waren sich letztlich alle Mandatsträger über Fraktionsgrenzen hinweg einig, diesen Schritt tatsächlich zu gehen, wenngleich auch einige Risiken, wie beispielsweise sinkende Kostendeckung bei den gemeindlichen Einrichtungen, im Raum standen.

Bei der Wahl des Kooperationspartners wurde man schnell fündig. "Mit den Kinderräumen Cadolzburg ist seit einigen Jahren ein äußerst zuverlässiger und kooperativer Betriebsträger vor Ort, der sich schon für die Betreuung von 72 Kindern im Krippenalter mit einer sechsgruppigen Einrichtung verantwortlich zeichnet" resümierte erster Bürgermeister Bernd Obst. Man habe hier großes Vertrauen, dass eine Ausweitung der Zusammenarbeit den Interessen beider Partner gerecht werden wird.

Auch Susanne Rühl betonte, dass die Erweiterung mit Kin-

dergartenplätzen eine sinnvolle Ergänzung zur bestehenden Krippe darstellt: "Viele zufriedene Eltern wünschen sich eine durchgängige Betreuung, von der Krippe bis zum Schuleintritt in einer Tageseinrichtung". Für den Neubau wurde eigens eine gemeinnützige Betreibergesellschaft mit dem Namen Kinderräume Fürth gGmbH mit Sitz in Cadolzburg gegründet.

Nach Abstimmungen mit der Fachaufsicht am Landratsamt, dem förmlichen Baugenehmigungsverfahren, sowie dem Abschluss eines Grundstücksgeschäfts waren die Weichen gestellt. Der Unterzeichnung des Betriebsträgervertrags einerseits und einem Vertrag über die Investitionskostenförderung andererseits zwischen dem Träger und dem Markt Cadolzburg stand nichts

mehr im Wege.

Auf dem unmittelbar angrenzenden Nachbargrundstück entsteht nun also ein Neubau für die Betreuung von 50 Kindern im Alter zwischen drei und sechs Jahren. Die geplanten Baukosten liegen bei rund 2,1 Millionen Euro, Bund und Land schießen dafür 1,275 Millionen Euro zu. Die Förderbescheide mit dem Fördersatz von 90 Prozent der zuweisungsfähigen Kosten (rund 60 Prozent der Investitionskosten) liegen der Marktgemeinde bereits vor. Den Rest teilen sich der Markt Cadolzburg (537.000 Euro) und die Kinderräume (300.000 Euro) auf. Läuft alles wie geplant und kann der Bau rechtzeitig beginnen, soll bereits zum neuen Kindergartenjahr im September der Betrieb aufgenommen werden.

Markt Cadolzburg









Stellen

Verpacker / Helfer / Lagermitarbeiter (m/w) in Voll- oder Teilzeit gesucht

Ihre Aufgaben:

- Kontrolle der Ware
- Verpacken der jeweiligen Artikel
- Bereitstellung der Pakete für den Versand

Ihr Profil:

- Teamfähigkeit
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

- · Langfristiger Arbeitsplatz mit Perspektive
- Schneller und unkomplizierter Einstieg

Bewerbung bitte an:

AKRA Kotschenreuther GmbH, Mühlsteig 13, 90579 Langenzenn Tel. 0 91 01/9 94 40, E-Mail: jobs@akra-world.com

Die VHS Langenzenn informiert

Programmhefte für das Frühjahr/Sommersemester erscheinen voraussichtlich am Donnerstag den 31. Januar 2019. Ab diesem Zeitpunkt sind schriftliche und online Anmeldungen möglich. Das Semester beginnt am Montag den 25. Februar 2019.

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung der Volkshochschule Langenzenn e.V.

Montag 18. 02. 2019, 18.00-19.30 Uhr, Bürgerhaus Langenzenn, Großer Saal, Friedrich-Ebert-Str. 7.

Kurs 13 Das wichtigste zum Elternunterhalt - Vortrag von Rechtsanwalt Werner Nied

Mittwoch 6. Februar, 17.00-18.30 Uhr, Bürgerhaus Langenzenn, Friedrich-Ebert-Str. 7, ohne Gebühr.

Pflegeheime sind teuer. Wenn die Rente der Eltern, Pflegegeld und die private Pflegeversicherung nicht ausreichen, ist das elterliche Vermögen schnell aufgebraucht und die Kinder müssen oft zuzahlen. Wie hoch dieser Betrag ist, hängt von vielen Faktoren ab. Ein Blick in die gesetzlichen Regelungen und tägliche Praxis verschaffen Klarheit. Im Vortrag des Referenten bekommen Sie Informationen über Pflegekosten, oder wann und von wem die Sozialhilfebehörde Unterhalt fordern kann. Des Weiteren werden die Grenzen der eigenen Leistungsfähigkeit, Haftung der Geschwister, Schonvermögen, Schenkungen, Wohnrecht und Versorgungszusagen angesprochen. In Zusammenarbeit mit der Sparkasse

Fürth. Schriftliche Anmeldung unbedingt erforderlich.

Kochen mit der VHS Langenzenn

Kurs 073 Gessn wird derhamm, Mo 21.01.2019, 18.00-21.00 Uhr, Dozentin: Gerlinde Herz

Kurs 074 Salatdressings und Öle, Di 20.01.2019, 18.00-20.30 Uhr, Dozentin: Silvia Schindler

Kurs 075 Basisch Kochen für Anfänger, Mi 06.02.2019, 18.00-21.00 Uhr, Dozentin: Corinna Varga

Kursort: Gebäude Klaushofer Weg 1

Bewegung mit der VHS Langenzenn - Zusatzkurse

Kurs 169b Bodystyling, Fr 01.02.2019, 17.30-18.30 Uhr, 4x, 14,00 Euro

Kurs 191b Tae Boxing, Fr 01.02,2019, 18.30-19.30 Uhr, 4x, 16,00 Euro

Kursort: Stadthalle

Kurs 017 Frühlingserwachen und die Lust auf Italien

Freitag 8. März, 18.30-21.00 Uhr, Bürgerhaus Langenzenn, Friedrich-Ebert-Str. 7, 10 Euro Gebühr

Italienischer Abend mit sinnlichen Gedichten, Italo Pop und Evergreens. Durch den Abend führen Sonja Soydan und Claudia Lindenmeier. Musik: VHS Band mit Emil Hubner, Klaus und Markus Weinmann u. Anja

Kontakt: Untere Ringstraße 26a, Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr, Di 14.00-16.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr, Telefon 09101/2024, www.vhs-langenzenn.de



SPEER GmbH & Co. KG WALDSTRASSE 15 91448 EMSKIRCHEN TELEFON (091 04) 575 speer-info@t-online.de

SPEER GmbH – seit 50 Jahren ihr kreativer und innovativer Partner für Terrassendächer, Balkongeländer und Wintergärten.

Für unser Team SUCHEN WIR einen zuverlässigen

und gewissenhaften **HANDWERKER** aus dem Bereich

Metall-, Holz- oder Blechbearbeitung in Festanstellung.

Ihr Betätigungsfeld umfasst interessante, vielseitige und eigenverantwortliche Montagetätigkeiten auf Tagesbaustellen im näheren Umkreis. In allen Bereichen werden Sie gründlich eingearbeitet und leistungsgerecht entlohnt.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail.





Seniorenbetreuung Langenzenn / Cadolzburg

Wir suchen für unsere Seniorenbetreuungen in Langenzenn und in Cadolzburg

Pflegehelfer/innen Pflegefachkräfte

in Vollzeit und in Teilzeit 20-30 Std.

Wir bieten:

Überdurchschnittliche Bezahlung, **33 Tage Urlaub**, interessante betriebliche Altersvorsorge, **Einspringprämie**, Möglichkeit zur Fortund Weiterbildung, weitestgehende Berücksichtigung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Betriebliche Gesundheitsförderung, **Krankenzusatzversicherung**.

Für Auskünfte steht Ihnen unsere Heimleitung Frau Kerschbaum, Tel. Nr. 09101/902096-121 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: AWO Seniorenbetreuung Langenzenn Nürnberger Straße 37 90579 Langenzenn

Email: Seniorenbetreuung@awo-langenzenn.de

www.awo-langenzenn.de



De⁴ Lokalanzeiger

für Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn und Seukendorf

mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf + Gem. Seukendorf

IMPRESSUM

Herausgeber: Satzstudio Graeber, Hans W. Graeber

Verlag, Redaktion und Anzeigen:

Die Lokalanzeiger

Verlag Hans W. Graeber

Mühlleite 32, 90579 Langenzenn-Heinersdorf
Telefon 09102/2825
Telefax 09102/993374

e-mail: <u>verlag@die-lokalanzeiger.de</u> oder: <u>hans-graeber@t-online.de</u>

Grafik und Layout: Renate Graeber, Nadja Rockel

Ausgabe: Ammerndorf/Cadolzburg/ Großhabersdorf/Langenzenn/ Seukendorf

Auflage 14100 Exemplare für jeden Haushalt im Markt Ammerndorf, im Markt Cadolzburg, in der Gemeinde Großhabersdorf, der Stadt Langenzenn und in der Gemeinde Seukendorf mit allen zugehörigen Ortsteilen Erscheinungsweise: 22x jährlich

Ausgabe: Zirndorf
Auflage 13500 Exemplare für jeden
Haushalt der Stadt Zirndorf mit allen zugehörigen Ortsteilen (Weiherhof, Banderbach, Lind,
Leichendorf, Bronnamberg, Wintersdorf,
Anwanden, Weinzierlein)

Erscheinungsweise: 22x jährlich Beilagen bis 20 g und Format DIN A4, Preise auf Anfrage. Gültig ist die Preisliste vom 1. 1. 2016.

Auf der Titelseite ist keine Werbung möglich!

Verantwortlich für die Amtlichen Bekanntmachungen sind die jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen.

Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Eine Haftung für die Richtigkeit der telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen ohne ausdrückliche Erlaubnis des Verlages nicht an Dritte weitergegeben werden.

Den Lokalanzeiger finden Sie im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de

Kaufe BAR:

PKW, Wohnmobile, Oldtimer, LKW. **Auch mit Schäden oder Unfall**

09127/9039559
Auto Steding B14
Großweismannsdorf
Die alte Tankstelle
Ihr fränkischer Autohändler:)

Marktplatz

Hundesalon Pico Bello, Hundepflege aller Rassen, Cadolzburg, Rosenstr. 1, Tel. 091 03/7 14 49 41. Internet: www.picobello-cut.de

Suche Gebrauchtmotorräder, Unfall oder auch Totalschaden, 125er, oder Roller, zahle bar b. Abholung, alles anbieten auch ohne Tüv. 0911/7876939, 0172/6019085.

BAUMFÄLLARBEITEN, auch an problematischen Stellen, Fällen-Entasten-Abtransport, Fa. R. Vlach, Mobil 0171/5311924.

Übersetzungen Spanisch, Italienisch schnell und zuverlässig. Tel. 0911/ 869974, Fax 0911/4469338.

Energie der Edelsteine, Finde Deinen Edelstein, 09103-443370. www.energieder-edelsteine.de

Vorbereitung auf die Nachprüfung in Mathematik, Rechnungswesen und Englisch. Beste Erfolge und Referenzen können nachgewiesen werden. Während des Schuljahres erteile ich in den o.g. Fächern Unterricht. Tel. 09 11/86 99 74. Fax 09 11/4 46 93 38.

Qual. Nachhilfe in Mathe, Physik, Englisch, RW von erf. Lehrer. Tel. 0911/9649365, Mobil 0173/6443805.

Petras Nagelstübchen, Schulstr. 3a, in Cadolzburg, Shellac und Gelmodellage und neu ab sofort Fußpflege. Tel.: 0176/ 31223314.

Aluminium - Haustüren in exclusiv hochwertiger Eigenfertigung -UW-Werte < 1.0 möglich (-3glas). Elementebau FRANKEN in Greimersdorf. Telefon 09 11/60 38 88 www.elementebau-franken.de





Nachhilfe in Engl., Franz. + Latein, beste Erfolge. Tel. 015152154723.

BMW X4 xDrive35d xLine, M-Parket, EZ 03/2015, Navi, Head-up, Carbonschw. Leder. NP ü. 85.000 €, Scheckh. gepfl., 1A-Zust. 68.000 km, 1.Hd, Garagenw. unfallfr. elek. Fahrtenbuch. VB 38.000 €, Tel. 0171-6057077.

Biete Nachhilfe Französisch vom Native Speaker. Kurse am Wochenende & während den Schulferien. Prüfungsvorbereitung Realschule/DELF/Abitur. Tel./Whatsapp: 0151 28827937.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Stellen

Suchen für unseren Vater (82) für täglich empathische und liebe Gesellschafterin und Haushälterin, die auch mit Hund geht. Sehr gerne Rentnerin. Keine Pflege! Horbach, 015201718948.

Wir stellen ein: **Reinigungskraft für unsere Hotelzimmer** auf 450 € -Basis. Hotel & Restaurant Reubel in Zirndorf, Tel.: 0911/96010, info@Hotel-Reubel.de

Suchen Hauswirtschafterin oder Küchenhilfe für unser familiäres Team. Teilzeit 20 Std./Wo. Bei Bedarf kleine Whg. vorhanden. Gasthaus Zum Wiesental in Steinbach/Cadolzburg. Familie Zimmermann, T. 09103/797327.

Immobilien

3-4 Zimmer Wohnung gesucht! Ab 80 qm bis 800 WM, Einzug flexibel, gerne auch erst Mitte/Ende 2019. Wir sind über alle Angebote sehr dankbar, gerne per E-mail: wohnung98@gmx.net, 091063789985.

Abschließbare Garage zu vermieten in Berliner Str. 19, Langenzenn, 45 € im Monat. Bei Interesse 09101 537544 Kornberger.

Haus mit Garten im Fürther Landkreis zu mieten gesucht. Gerne baldmöglichst. Ein anständiges Hundemädel sollte bitte erlaubt sein. KM max. 975€. 0911-91947973 oder post-2019@web.de

Suche Baugrundstück in Langenzenn und Umgebung, 300-350 qm. Tel. 09101/6818.

Nachmieter für 3 Zi. Whg. in Cadbg. ges., Nähe Bahnhof, ca. 85 qm, Übern. von Schreiner-Einbauküche möglich. Näheres Tel. Nr. 09103-1429.

Hübsches 1-Zi.-App., voll möbliert, Tageslicht-Bad, Pantry-Küche, Wohn-Schlafraum, sep. Eingang an Wochenendheimfahrer zu vermieten! 400,- Euro inkl. NK. Tel. 09103 718455.

Vermiete Parkplatz, Langenzenn, Berliner Strasse 35, 20 € mtl. Tel. 01739590024.

Die nächste Ausgabe erscheint am 8. Februar, der Redaktionsschluss ist am 30. Januar 2019



Kleinanzeigen können Sie bequem im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de aufgeben oder telefonisch unter 0 91 02/28 25, per Fax 0 91 02/99 33 74.



30 Jahre Allianz Hauptvertretung in Cadolzburg



Am 01.01.1989 wurde die Allianz-Hauptvertretung in Cadolzburg durch Herrn Walter Deeg eröffnet.

Seit diesem Tag steht die Allianz-Agentur in der Hindenburgstraße 44 in Cadolzburg für Kundennähe, Beratungsqualität und hohem Service.

Nachdem Herr Walter Deeg nach mehr als 30 Jahren Betriebszugehörigkeit zum 01.01.2016 in den Ruhestand ging, wagte Jörg Hessel mit 30 Jahren den Sprung in die Selbstständigkeit und übernahm die Agentur in der Hindenburgstraße.

Der Kunde steht für Herrn

Hessel, wie auch bei seinem Vorgänger, immer im Mittelpunkt.

Es ist ihm wichtig, dass seine Kunden optimal und risikogerecht abgesichert sind und dazu im Schadensfall schnelle und unkomplizierte Hilfe bekommen.

Deshalb ist es für Herrn Hessel ein besonderes Anliegen eine maßgeschneiderte und individuelle Beratung anzubieten, er ist auch außerhalb der offiziellen Bürozeiten für seine Kunden da.

Versicherung, Vorsorge und Vermögen sind die drei Hauptthemenfelder von Jörg Hessel, egal ob im privaten oder gewerblichen Bereich.

Von A bis Z (Altersvorsorge bis Zahnzusatzversicherung) bietet die Allianz-Agentur für jeden Bedarf die richtige Absicherung!

"Wir bedanken uns für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen unserer Kunden und freuen uns auf weitere 30 Jahre Allianz Hauptvertretung in Cadolzburg", betonte der jetzige Agenturinhaber bei unserem gemeinsamen Gespräch.

Die Allianz Hauptvertretung Jörg Hessel finden Sie in der Hindenburgstraße 44 in 90556 Cadolzburg. Telefon: 09103/1221 • E-Mail: joerg.hessel@allianz.de www.allianz-joerg-hessel.de

- ANZEIGE -

Info Abend Vietnam & Kambodscha

CADOLZBURG - Die Inhaberin Sabine Egerer und ihr Team vom Reisebüro am Marktplatz lädt Sie recht herzlich zu einen Infoabend über Vietnam & Kambodscha ein.

Erleben Sie einen Abend voller Eindrücke und Informationen zu der begleiteten Gruppenreise "Versunkene Königreiche" vom Reisebüro am Marktplatz im November.

Die Reise findet vom 08.11.2019 – 24.11.2019 statt und ist bereits sehr gut gebucht. Oder lassen Sie sich von einem dieser Länder inspirieren. Das kompetente Team hat noch weitere schöne Reisen für Sie parat oder erstellt Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Der Vortrag findet am 05.02.2019 im Katholischen Pfarrsaal in der Pleikershofer Strasse 12 in

der Pleikershofer Strasse 12, in Cadolzburg statt.

Beginn ist um 19:00 Uhr und Einlass ab 18:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, eine Spende für ein Hilfsprojekt in Vietnam ist jedoch erwünscht.

Bitte melden Sie sich im Reisebüro am Marktplatz an oder unter 09103-5109, die Plätze sind begrenzt.

Reisebüro am Marktplatz Marktplatz 15 • 90556 Cadelzourg

Berdung von Mensch zu Mensch www.reisebuero-cadolzburg.de

(09103) 51 09

